

EBERSTÄDTER NACHRICHTEN



Amtsblatt der Gemeinde Eberstadt

mit den Ortsteilen Hölzern, Lennach,
Buchhorn und Klingenhof

www.eberstadt.de

41

Freitag, 9. Oktober 2026

Umleitung

**ACHTUNG
ÄNDERUNG!**

Vollsperrung L 1036

Weissenhof - Eberstadt - Abzweigung K 2007
(Deponie) wegen Asphaltarbeiten von
~~08.10.2026~~ - ca. 05.12.2026



Neuer Baubeginn: 12.10.2026
(Stand: 06.10.2026, LRA HN)

Das Halteverbot in der Gellmersbacher Straße
ist ab dem neuen Baubeginn gültig!



Foto: ruseyancuk/Stock/Getty Images Plus

Altkleidercontainer

**Ab sofort bei der Deponie –
Altkleider einfach abgeben**

Die Altkleidercontainer stehen ab
sofort bei der Deponie bereit. Befül-
lung möglich zu den Öffnungszeiten
der Deponie. Bitte nur saubere und
trockene Kleidung einwerfen. Vielen
Dank für Ihre Unterstützung.



Foto: Alamy/Stock/Getty Images Plus

GLÜCKLICHE KINDER & DIE FRAGE NACH GUTER ERZIEHUNG:



- **Beißen**
- **Hauen**
- **Schubsen**

*Wie Eltern ihre
Kinder unterstützen
können Konflikte
gewaltfrei zu lösen*



THEMEN ELTERNABEND 22. OKTOBER 2026

ALTES SCHULHAUS, EBERSTADT
BEGINN UM 19:00 UHR

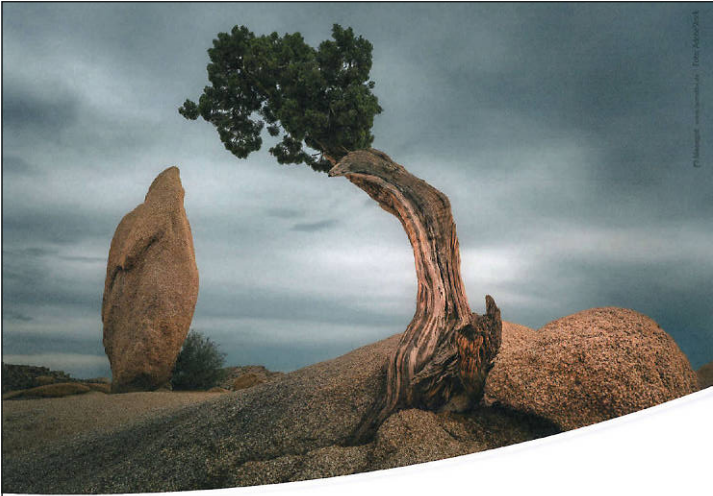
→ **Gäste sind willkommen**

Referentin:

Dr. Jorina Talmon-Gros
von der Beratungsstelle für Familie und
Jugend des Landratsamtes Heilbronn

Veranstalter:

Kindergarten Schmalbach & Kindergarten Weidengrund



Durch Krisen reifen

Mit Elia auf dem Weg

Eberstadt

Donnerstag 9 Uhr + 19.30 Uhr, CVJM Vereinshaus

22.10./29.10./05.11./12.11.

Leitung: U. Wolf, A. Wolf

Anmeldung: U. Wolf 07134/10915 / A. Wolf 07134/10676

Stufen des Lebens - Kurse zum Glauben
Brückenstraße 21 · 74182 Obersulm-Willsbach
Telefon 07134 14980
E-Mail info@stufendeslebens.de
Internet www.stufendeslebens.de

Stufen
des Lebens
Kurse zum Glauben

Gemeindeverwaltung Eberstadt

Öffnungszeiten

Montag	9.00 – 14.00 Uhr
Dienstag	8.30 – 12.00 Uhr
Mittwoch	8.30 – 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	geschlossen
Terminvereinbarung außerhalb der Öffnungszeiten möglich.	

E-Mail: info@eberstadt.de
Internet: www.eberstadt.de

Freies WLAN im Eberstädter Rathaus

Telefon-Durchwahlen

Zentrale	07134 9808- 0
Fax	07134 9808-25

Bürgermeister

Patrick Dillig	patrick.dillig@eberstadt.de	9808-12
-----------------------	-----------------------------	---------

Vorzimmer Bürgermeister, Tourismus, Öffentlichkeitsarbeit, Mitteilungsblatt, Vereine

Frau Rügler	martina.ruegler@eberstadt.de	9808-15
Frau Kunkel	martina.kunkel@eberstadt.de	9808-15

Fachbereichsleitung Personal, Organisation, Digitalisierung und Finanzen

Frau Wiedmann	viola.wiedmann@eberstadt.de	9808-14
---------------	-----------------------------	---------

Steueramt, Hundesteuer, Rechnungen, Wasser

Frau Mayer	silke.mayer@eberstadt.de	9808-10
------------	--------------------------	---------

Fachbereichsleitung Planen, Bauen und Gebäudemanagement

Herr Behm	timo.behm@eberstadt.de	9808-11
-----------	------------------------	---------

Bauliche Angelegenheiten

Frau Hirschmugl-Weik	linda.hirschmugl-weik@eberstadt.de	9808-22
----------------------	------------------------------------	---------

Gebäudemanagement, Hausmeisterdienste, Heuberghütte

Frau Jung	tina.jung@eberstadt.de	9808-19
-----------	------------------------	---------

Bürgerbüro (ehem. Kreissparkasse) – Hauptstraße 30/1

Fachbereichsleitung Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung

Frau Ehmann	bianca.ehmann@eberstadt.de	9808-26
-------------	----------------------------	---------

Einwohnermeldeamt, Passamt, Fischereischeine

Frau Kümmerle	annette.kuemmerle@eberstadt.de	9808-16
---------------	--------------------------------	---------

Standesamt, Rentenwesen, Sozialamt, Friedhof

Frau Siebel	andrea.siebel@eberstadt.de	9808-13
-------------	----------------------------	---------

Fundamt, Kindergarten, Kernzeit, Senioren, Bürgerbus

Frau Veitinger	betтина.veitinger@eberstadt.de	9808-18
----------------	--------------------------------	---------

Ordnungsamt, Vollzugsdienst, Gewerbeamt, Plakatierungen, Gestaltungen

Ordnungsamt	info@eberstadt.de	9808-23
-------------	-------------------	---------

Ausbildungsleitung, Öffentlichkeitsarbeit

Frau Nierobisch	janina.nierobisch@eberstadt.de	9808-21
-----------------	--------------------------------	---------

Bauhof

Herr Stein, Bauhofleiter	bauhof@eberstadt.de	0157/80623630
--------------------------	---------------------	---------------

Feuerwehrmagazin Eberstadt (Anschluss nicht ständig besetzt) 9155992

Kindertagesstätten

Schmalbachstraße	kindergarten-schmalbach@eberstadt.de	9808-50
------------------	--------------------------------------	---------

Weidengrund	kindergarten-weidengrund@eberstadt.de	9808-40
-------------	---------------------------------------	---------

Grundschule Eberstadt 07134/53136-0

	grundschule@eberstadt.schule.bwl.de	
--	-------------------------------------	--

Kernzeitbetreuung 07134/53136-40

	kernzeit@eberstadt.de	0176/34365699
--	-----------------------	---------------

Schulsozialarbeiterin

Frau Lena Heinz	0152/03888820
-----------------	---------------

Fleischbeschauer

Dr. Laufer, Ina, Ellhofen	917910
---------------------------	--------

Forstrevier Eberstadt

Tobias Häge	0151/57962788
-------------	---------------

Polizei

Notruf	110
--------	-----

Polizeirevier Weinsberg	992-0
-------------------------	-------

Autobahnpolizei Weinsberg	513-0
---------------------------	-------

Ortspolizeibehörde Rathaus Eberstadt	9808-0
--------------------------------------	--------

Feuerwehr

Kommandant Feuerwehr Eberstadt

Marco Hinner	kommandant@ffw-eberstadt.de	0151/54770180
--------------	-----------------------------	---------------

Kirchen und kirchliche Einrichtungen

ev. Pfarramt	4898
--------------	------

kath. Pfarramt	2481
----------------	------

Aussegnungshalle u. Bestattungen

Verena Schweikert	0171/3427502
-------------------	--------------

Suchtberatungsstelle Heilbronn

	07131/85010
--	-------------

Ärzte

Praxis Frers	Eberstadt	10151
--------------	-----------	-------

Sozialstation

	21234
--	-------

IAV-Beratungsstelle für Ältere im GVV

	07134/512-141
--	---------------

Entsorgungszentrum Eberstadt

	4952
--	------

Belegung öffentlicher Gebäude

Eberfirsthalle	9808-0
-----------------------	--------

Herr Göhring, Hausmeister	0176/46688677
---------------------------	---------------

Hausmeister_EB@eberstadt.de

Alte Schule Lennach

Frau Dierolf, Hausmeisterin	0173/7937278
-----------------------------	--------------

Mehrzweckhaus Hölzern

Frau Jung	Hausmeister_EB@eberstadt.de	9808-19
-----------	-----------------------------	---------

Altes Schulhaus Eberstadt

Frau Jung	Hausmeister_EB@eberstadt.de	9808-19
-----------	-----------------------------	---------

Heuberghütte

Bürgermeisteramt Frau Jung	9808-19
----------------------------	---------

Wildunfall

Eberstadt, Lennach, Buchhorn	0171/8748100
------------------------------	--------------

Hölzern	0151/59860320
---------	---------------

Wasserversorgung Eberstadt

Den Bereitschaftsdienst erreichen Sie bei Notfällen künftig wie folgt:

Während der üblichen

Arbeitszeiten
Mo. – Do. 7.00 – 12.00, 12.30 – 15.45
Fr. 7.00 – 12.30 Uhr

Tel. 07131/562562

EnBW-Notdienst-Rufnummer 08003629477

Außerhalb der üblichen

Arbeitszeiten

nach Arbeitsende u. Sa. + So. +

feiertags

Tel. 07131/562588



Standesamt



Eheschließung

Heiko Dierolf und Kathrin Dierolf geb. Druckenmüller, Neuenstädter Str. 66



Bereitschaftsdienste

Unfallrettungsdienst

112

Krankentransporte

07132/19222

Ärztliche Bereitschaftsdienste

Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst): 116117 (Anruf ist kostenlos). Ärztliche Hilfe erhalten Sie unter der kostenfreien Rufnummer 116117 oder online über das „Patienten-Navi“ unter www.116117.de.

docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Heilbronn

SLK-Kliniken Heilbronn – Klinikum am Gesundbrunnen
Am Gesundbrunnen 20 – 26, 74078 Heilbronn

Öffnungszeiten

Mo. – Fr., 18.00 – 22.00 Uhr,
Sa., So. und an Feiertagen, 9.00 – 22.00 Uhr

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Bad Friedrichshall

SLK-Kliniken – Klinikum am Plattenwald
Am Plattenwald 1, 74177 Bad Friedrichshall

Öffnungszeiten

Sa., So. und an Feiertagen, 8.00 – 22.00 Uhr

Kinderärztliche Bereitschaftspraxis Heilbronn

SLK-Kliniken Heilbronn – Klinikum am Gesundbrunnen
Am Gesundbrunnen 20 – 26, 74078 Heilbronn

Öffnungszeiten

Mo. – Fr., 19.00 – 22.00 Uhr
Sa., So. und an Feiertagen, 8.00 – 22.00 Uhr

HNO-Ärztliche Bereitschaftspraxis Heilbronn

SLK-Kliniken Heilbronn – Klinikum am Gesundbrunnen
Am Gesundbrunnen 20 – 26, 74078 Heilbronn

Öffnungszeiten

Sa., So. und an Feiertagen, 10.00 – 20.00 Uhr

Augenärztliche Bereitschaftspraxis Heilbronn

SLK-Kliniken Heilbronn – Klinikum am Gesundbrunnen
Am Gesundbrunnen 20 – 26, 74078 Heilbronn

Öffnungszeiten

Fr., 16.00 – 22.00 Uhr
Sa., So. und an Feiertagen, 10.00 – 20.00 Uhr
Gerne können Sie jederzeit selbst die aktuellen Informationen zu unseren Notfallpraxen auf unserer Homepage einsehen: <https://www.kvbawue.de/patienten/praxisuche/notfallpraxis-finden>.
Hinweis: Für den zahnärztlichen Notdienst sowie den Apothekennotdienst ist die KVBW nicht zuständig.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Den zahnärztlichen Notfalldienst erreichen Sie unter der Tel. 01801/116116 (0,039 €/Min). Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst>. Hier erhalten Sie Auskunft, welche Zahnarztpraxen in Ihrer unmittelbaren Umgebung Notdienst haben.

Apothekennotdienstbereitschaft

Die Apothekennotdienst-Hotline der deutschen Apotheker erreichen Sie kostenlos aus dem deutschen Festnetz unter 0800/0022833 oder von einem Mobiltelefon unter 22833 (max. 69 Cent/Min.). Mit der Apotheken- und Notdienst-Suche von apotheken.de finden Sie deutschlandweit jederzeit eine offene Apotheke. Abends oder am Wochenende finden Sie Apotheken mit Nachtdienst, Wochenend-Bereitschaft oder Sonntagsdienst.



Amtliche Bekanntmachungen

Veranstaltungskalender

Datum	Uhrzeit	Titel der Veranstaltung	Veranstalter	Ort
13.10.	14.30 Uhr	Seniorentreff Herbstfest	Seniorentreff	Altes Schulhaus Eb.
13.10.	19.00 Uhr	Vortrag Gesundheitsvorsorge	Landfrauen Eberstadt	Altes Schulhaus Eb.
13.10.	18.30 Uhr	Workshop: Sushi	Landfrauen Hölzern	MZH Hö.
13.10.	19.00 Uhr	Gesundheitsvorsorge ist wichtig	Landfrauen Eberstadt	Altes Schulhaus Eb.
17.10.		Abendliederkonzert	Kirchenchor	Ulrichskirche
18.10.	8.00–11.00 Uhr	Hegefischen	Fischereiverein Hölzern	Hölzerner See
20.10.	18.30 Uhr	Gemeinderats-sitzung	Gemeinde Eberstadt	Altes Schulhaus
21.10.	15.00 Uhr	65er-Treff	VfL Eberstadt	Sportheim
22.10.	10.00–13.00 Uhr	Abfallwirtschaftsbetrieb	Schadstoff-sammlung	Mülldeponie Eberstadt
23.10.	18.00 Uhr	Workshop: Suppenliebe	Landfrauen Hölzern	MZH Hö.
25.10.	3.00 Uhr	Zeitumstellung 3.00 – 2.00 Uhr		
27.10.	15.00 Uhr	Spielesachmittag	Seniorentreff	Sportheim
28.10.	20.00 Uhr	Stammtisch BUND	BUND	Sportheim
29.10.	19.00 Uhr	Workshop: DipDye-Kerzen	Landfrauen Eberstadt	Altes Schulhaus Eberstadt
30.10.–1.11.		Klausurtagung Gemeinderat	Gemeinde Eberstadt	



Dein E-Paper auf **NUSSBAUM.de**

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Eberstadt

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Gemeinde:
Bürgermeister Patrick Dillig,
Hauptstraße 39, 74246 Eberstadt
o.V.i.A.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Timo Bechtold,
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

Verlag: Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau,
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Anzeigenvertrieb:
Tel. 07033 525-0,
kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de
<https://abo.nussbaum.de/>

Bildnachweise:
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Feuerwehr-Kostenersatz-Satzung-FwKS**Gemeinde Eberstadt**
Landkreis Heilbronn

Gemeinde Eberstadt

Landkreis Heilbronn

**Satzung zur Regelung des Kostenersatzes für Leistungen der
Gemeindefeuerwehr der Gemeinde Eberstadt****- Feuerwehr-Kostenersatz-Satzung-FwKS -**

Aufgrund von § 4 Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in Verbindung mit § 34 Absatz 4 des Feuerwehrgesetzes (FwG) hat der Gemeinderat der Gemeinde Eberstadt am 29.09.2026 folgende Satzung über den Kostenersatz für die Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr Eberstadt beschlossen:

§ 1**Geltungsbereich**

- (1) Diese Satzung regelt die Kostenersatzpflicht für die Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr Eberstadt (im Folgenden Feuerwehr genannt).
- (2) Ersatzansprüche nach anderen Vorschriften bleiben unberührt.

§ 2**Aufgaben der Feuerwehr**

- (1) Die Feuerwehr hat
 1. bei Schadenfeuer (Bränden) und öffentlichen Notständen Hilfe zu leisten und den Einzelnen und das Gemeinwesen vor hierbei drohenden Gefahren zu schützen und
 2. zur Rettung von Menschen und Tieren aus lebensbedrohlichen Lagen technische Hilfe zu leisten.

Ein öffentlicher Notstand ist ein durch ein Naturereignis, einen Unglücksfall oder dergleichen verursachtes Ereignis, das zu einer gegenwärtigen oder unmittelbar bevorstehenden Gefahr für das Leben und die Gesundheit von Menschen und Tieren oder für andere wesentliche Rechtsgüter führt, von dem die Allgemeinheit, also eine unbestimmte und nicht bestimmbare Anzahl von Personen, unmittelbar betroffen ist und bei dem der Eintritt der Gefahr oder des Schadens nur durch außergewöhnliche Sofortmaßnahmen beseitigt oder verhindert werden kann.

(2) Die Feuerwehr kann ferner durch die Gemeinde beauftragt werden

1. mit der Abwehr von Gefahren bei anderen Notlagen für Menschen, Tiere und Schiffe und
2. mit Maßnahmen der Brandverhütung, insbesondere der Brandschutzaufklärung- und -erziehung sowie der Brandsicherheitswache.

§ 3

Kostenersatzpflicht

(1) Einsätze der Feuerwehr nach § 2 Absatz 1 sind unentgeltlich, soweit nicht in Satz 2 etwas anderes bestimmt ist. Kostenersatz wird verlangt

1. vom Verursacher, wenn er die Gefahr oder den Schaden vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeigeführt hat,
2. vom Fahrzeughalter, wenn der Einsatz durch den Betrieb von Kraftfahrzeugen, Anhängfahrzeugen, Schienen-, Luft- oder Wasserkraftfahrzeugen verursacht wurde,
3. vom Betriebsinhaber für Kosten der Sonderlösch- und -einsatzmittel, die bei einem Brand in einem Gewerbe- oder Industriebetrieb anfallen,
4. vom Betreiber, wenn die Gefahr oder der Schaden beim Umgang mit Gefahrstoffen oder wassergefährdenden Stoffen für gewerbliche oder militärische Zwecke entstand,
5. von der Person, die ohne Vorliegen eines Schadensereignisses die Feuerwehr vorsätzlich oder infolge grob fahrlässiger Unkenntnis der Tatsachen alarmiert hat,
6. vom Betreiber, wenn der Einsatz durch einen Alarm einer Brandmeldeanlage oder einer anderen technischen Anlage zu Erkennung von Bränden oder zur Warnung bei Bränden mit automatischer Übertragung des Alarms an eine ständig besetzte Stelle ausgelöst wurde, ohne dass ein Schadenfeuer vorlag,
7. vom Fahrzeughalter, wenn der Einsatz durch einen Notruf ausgelöst wurde, der über ein in einem Kraftfahrzeug installiertes System zum Absetzen eines automatischen Notrufs oder zur automatischen Übertragung einer Notfallmeldung an eine ständig besetzte Stelle eingegangen ist, ohne dass ein Schadensereignis im Sinne von § 2 Absatz 1 FwG vorlag.

In den Fällen der Nummern 1 und 5 gelten § 6 Absätze 2 und 3 des Polizeigesetzes des Landes Baden-Württemberg (PolG) entsprechend.

(2) Für Einsätze nach § 2 Absatz 2 wird Kostenersatz verlangt. Kostenersatzpflichtig ist

1. derjenige, dessen Verhalten die Leistung erforderlicher gemacht hat; § 6 Absätze 2 und 3 des PolG gelten entsprechend,
2. der Eigentümer der Sache, deren Zustand die Leistung erforderlich gemacht hat, oder derjenige, der die tatsächliche Gewalt über eine solche Sache ausübt,
3. derjenige, in dessen Interesse die Leistung erbracht wurde,

4. abweichend von den Nummern 1 bis 3 der Fahrzeughalter, wenn der Einsatz durch den Betrieb von Kraftfahrzeugen, Anhängfahrzeugen, Schienen-, Luft- oder Wasserkraftfahrzeugen verursacht wurde.
- (3) Ersatz der Kosten soll nicht verlangt werden, soweit dies eine unbillige Härte wäre oder im öffentlichen Interesse liegt.

§ 4 Überlandhilfe

Die Überlandhilfe im Sinne von § 26 FwG gilt die Vereinbarung der Kosten für Überlandhilfe innerhalb des Landkreises Heilbronn in ihrer zum Einsatzzeitpunkt gültigen Fassung.

§ 5 Höhe des Kostenersatzes

- (1) Der Kostenersatz wird in Stundensätzen für Einsatzkräfte und Feuerwehrfahrzeuge nach Maßgabe des § 34 Absätze 4 bis 8 FwG erhoben. Die Höhe der Kostenersatzes ergibt sich aus dem in der Anlage zu dieser Satzung beigefügten Verzeichnis.
- (2) Für die Erhebung der Kosten für Einsatzkräfte werden Durchschnittssätze festgelegt.
- (3) Für die normierten und mit diesen vergleichbaren Feuerwehrfahrzeugen gelten gemäß § 34 Absatz 8 FwG die pauschalen Stundensätze der Verordnung des Innenministeriums Baden-Württemberg über den Kostenersatz für Einsätze der Feuerwehr (VOKeFw) in der jeweils geltenden Fassung. Für die übrigen Fahrzeuge ergeben sich die Kostensätze aus dem in der Anlage zu dieser Satzung beigefügten Verzeichnis.
- (4) Die Einsatzdauer beginnt
 1. bei den Kosten für Einsatzkräfte mit der Alarmierung (Beginn des Einsatzes) und endet nach Wiederherstellung der Einsatzbereitschaft einschließlich der notwendigen Aufräumungs- und Reinigungszeiten.
 2. bei Fahrzeugen mit der Abfahrt aus dem Feuerwehrmagazin und endet nach der Wiederherstellung der Einsatzbereitschaft einschließlich Reinigungs-, Prüfungs-, Reparatur- und sonstiger Zeiten, die sich daraus ergeben, dass Feuerwehrfahrzeuge wieder einsatzfähig gemacht werden.
- (5) Die Stundensätze werden halbstundenweise abgerechnet. Angefangene Stunden werden bis zu 30 Minuten auf die halbe Stunde, darüber hinaus auf die volle Stunde aufgerundet.
- (6) Daneben kann Ersatz verlangt werden für
 1. von der Gemeinde für den Einsatz von Hilfe leistenden Gemeinde- und Werkfeuerwehren oder anderen Hilfe leistenden Einrichtungen und Organisationen erstattete Kosten,

2. die Kosten der Sonderlösch- und Einsatzmittel nach § 3 Absatz 1 Satz 2 Nr. 3,
3. sonstige durch den Einsatz verursachte notwendige Kosten und Auslagen. Hierzu gehören insbesondere die durch die Hilfeleistung herangezogener und nicht durch Nr. 1 erfasster Dritter, die Verwendung besonderer Lösch- und Einsatzmittel und die Reparatur oder den Ersatz besonderer Ausrüstungen entstandener Kosten und Auslagen.

§ 6

Entstehung, Festsetzung und Fälligkeit der Kostenschuld

- (1) Die Verpflichtung zum Kostenersatz entsteht mit Beendigung der Inanspruchnahme der Feuerwehr.
- (2) Der Kostenersatz wird durch Verwaltungsakt festgesetzt.
- (3) Der Kostenersatz wird zu dem im Kostenbescheid genannten Zeitpunkt fällig.

§ 7

Inkrafttreten

- (1) Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.
- (2) Mit Inkrafttreten dieser Satzung tritt die Satzung vom 27.07.2005 außer Kraft.

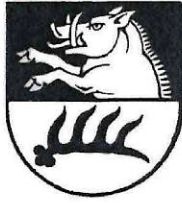
Die Höhe des Kostenersatzes für den Einsatz von Fahrzeugen, Anhängern und Geräten sowie für das Ausrücken von Einsatzkräften ergibt sich aus dem als Anlage beigefügten Kostenersatzverzeichnis, das Bestandteil dieser Satzung ist.

Eberstadt, den 29.09.2026


P. Dillig
Bürgermeister



Hinweis: Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder auf Grund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschrift über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.



Gemeinde Eberstadt

Landkreis Heilbronn

Anlage zu § 5 Absatz 1 der Feuerwehr-Kostenersatz-Satzung – FwKS für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Eberstadt vom 29.09.2026 -Kostenersatzverzeichnis-

1. Personalkosten

Feuerwehrangehörige (pro Person, je Stunde)	26 Euro
Brandsicherheitswache (pro Person, je Stunde)	26 Euro

2. Fahrzeuge

Für die genormten Fahrzeuge gelten die Pauschalsätze der jeweils gültigen Verordnung des Innenministeriums Baden-Württemberg über den Kostenersatz für die Einsätze der Feuerwehr (Verordnung Kostenersatz Feuerwehr – VOKeFw).

Zum Tag des Inkrafttretens dieser Satzung gelten folgende Stundensätze:

Mannschaftstransportwagen MZF (MTW)	34 Euro
Kommandowagen	39 Euro
Tragkraftspritzenfahrzeug TSF	57 Euro
Mittleres Löschfahrzeug MLF	128 Euro
Hilfeleistungs- und Löschgruppenfahrzeug HLF 20	236 Euro
Gerätewagen Transport GW-T	84 Euro
(mit einer zulässigen Gesamtmasse von mehr als 3.500 kg bis 9.000 kg)	

Die Verrechnungssätze für den Einsatz von genormten und vergleichbaren Feuerwehrfahrzeugen bestimmen sich nach den pauschalierten Stundensätzen der jeweils gültigen Verordnung des Innenministeriums über den Kostenersatz für Einsätze der Gemeindefeuerwehr (VOKeFw). Soweit das Innenministerium Baden-Württemberg diese Verordnung ändert oder neu fasst, gelten die dort neu festgesetzten Kostensätze für die Fahrzeuge ab dem Zeitpunkt ihres Inkrafttretens unmittelbar auch für diese Satzung, ohne dass es einer vorherigen Satzungsänderung bedarf.

Sonstiges

Verbrauchsmaterialien und sonstige benötigte Materialien werden zusätzlich zu den entstandenen Kostensätzen gemäß § 34 Absatz 4 Satz 3 FwG festgesetzt. Hierbei werden die tatsächlichen Kosten angesetzt. Es wird auf § 5 Absatz 6 der Satzung verwiesen.

Eberstadt plant Brunnen für Sportplatzbewässerung und beginnt Unterhaltungsmaßnahmen am Hauptspielfeld

Gemeinde will Trinkwasserverbrauch bei der Bewässerung zukünftig einstellen.

Die anhaltende Trockenheit wirkt sich auch auf den Sportplatz in Eberstadt aus. Das Landratsamt Heilbronn hat die Einschränkungen bei der Wasserentnahme aus oberirdischen Gewässern bis zum 31. Oktober verlängert.

Dadurch können der Sportplatz und andere Bereiche weiterhin nicht wie gewohnt ausreichend bewässert werden. Diese Verfügung gilt für alle Landkreis Gemeinden.

Für die Gemeinde ist die aktuelle Situation zugleich Anlass, die Wasserversorgung des Sportgeländes grundsätzlich neu zu überdenken. Seit vielen Jahren wird für die Bewässerung wichtiges Trinkwasser verwendet. Gerade in längeren Trockenperioden ist das keine gute Dauerlösung und der Klimawandel deutlich spürbar.

Ein Sportplatz benötigt große Wassermengen. Die Bewässerung belastet deshalb auch den Hochbehälter sehr stark und damit die Trinkwasserversorgung der ganzen Gemeinde. Bei langen Trockenzeiten wie in diesem Jahr ist die Belastung enorm hoch. Durch den Klimawandel müssen hier rechtzeitig Maßnahmen ergriffen werden, um die Versorgung zu sichern.

Eigener Brunnen soll Trinkwasser sparen

Eberstadt plant deshalb einen neuen Brunnen in der Nähe des Sportplatzes. Über diesen soll künftig Wasser für die Bewässerung bereitgestellt werden. Die Gemeinde will damit den Einsatz von Trinkwasser einstellen und den Hochbehälter -die wichtige Quelle für die Versorgung der Bürger/Innen der Gemeinde- entlasten. „Wir brauchen für die Bewässerung des Sportplatzes eine Lösung, die auch bei längeren Trockenperioden funktioniert und zugleich unsere Trinkwasserversorgung schont“, sagt Bürgermeister Patrick Dillig. „Deshalb wollen wir mit einem eigenen Brunnen künftig unabhängiger werden.“ Mit dem Landratsamt Heilbronn sowie einem Brunnenbauer sind die Planungen und Genehmigungsverfahren bereits gut vorangeschritten. Als nächster Schritt plant die Gemeinde gemeinsam mit dem VFL Eberstadt den Einbau einer Beregnungsanlage. Auch dies führt zu einer deutlich besseren Verbrauch-Steuerung des Wassers und technisch einfacheren Bewässerung des Platzes. Der umliegende Bereich Tennis/Nebenplatz soll auch in die Planungen miteinbezogen werden. Durch diese Technik wird der Wassereinsatz/Verbrauch (Uhrzeit/Fläche/Menge) genau gesteuert. Auch können hierfür Fördergelder generiert werden.

Die Gemeinde reagiert damit auch auf die Erfahrungen der vergangenen Jahre. Längere trockene Phasen treten immer wieder auf und führen dazu, dass Wasser sparsam eingesetzt werden muss. Gerade dann hat die Versorgung der Bevölkerung mit Trinkwasser Vorrang.

Unterhaltungsarbeiten am Hauptspielfeld

Da der Hauptsportplatz seit vielen Jahren intensiv bespielt wurde, zeigt der Platz

-und dies auch schon längere Zeit vor der langen Trockenzeit mit der eingeschränkten Beregnung- erhebliche Schäden auf. Bei der Nutzung besteht inzwischen auch Verletzungsgefahr.

Diese deutlichen Schäden können inzwischen auch nicht mehr nur mit Gerätschaften und Bearbeitung durch unseren Bauhof behoben werden. Bei einem Termin mit dem VFL Abteilungsleiter und der Verwaltung/Bauhof sowie der Firma Sportplatzbau/ Gartenbau Moser wurde nun ein Unterhaltungsplan für den Platz erarbeitet und mit dem Gemeinderat beraten. Ab Oktober wird der Platz bis zur Rückrunde von dieser Firma bearbeitet um danach wieder eine Basis für eigene Pflegearbeiten und Nutzungen zu haben. Ohne diese speziellen Maßnahmen ist der Platz nicht mehr zu retten!

Die Kosten belaufen sich je nach genauem Material-Aufwand auf 12.500€/Netto Obergrenze.

Ihre Gemeindeverwaltung

Land fördert den Skatepark

Gemeinde freut sich über 187.000 Euro Zuschuss

Das wird vor allem die jungen Leute in Eberstadt freuen: Das Land Baden-Württemberg unterstützt den geplanten Bau des Skateparks und Pumptracks mit 187.000 Euro.

Die Landtagsabgeordnete Isabell Huber, die der Gemeinde die Nachricht überbracht hat, spricht von einer starken Investition in den Ortskern: „Gerade junge Menschen brauchen attraktive Möglichkeiten, ihre Freizeit vor Ort zu verbringen. Das Gelände in Eberstadt soll aber auch ein Treffpunkt für verschiedenen Generationen sein. Der Pumptrack und Skatepark sowie das Gelände bietet Raum dafür und macht Eberstadt als Wohnort noch lebenswerter.“

Bürgermeister Patrick Dillig ist, nicht zuletzt vor dem Hintergrund einer angespannten wirtschaftlichen Lage allgemein und der Haushaltslage vieler Gemeinden, höchst erfreut über die „gute Nachricht“. Die bewilligte Förderung gibt dem Gemeinderat und der Verwaltung nun die Möglichkeit weiter genau zu prüfen wie unter Anbetracht der finanziellen Haushaltslage das Projekt umsetzbar wäre. Die Grundlagen für weitere Beratungen sind nun vorhanden.

Die Mittel fließen in die Maßnahme „Ortskern III – Pumptrack und Skatepark Eberstadt“. Die Förderung ist Teil des aktuellen Landesprogramms „Soziale Integration im Quartier“, das kommunale Einrichtungen und öffentliche Räume innerhalb städtebaulicher Erneuerungsgebiete unterstützt. Landesweit erhalten in diesem Jahr 45 Städte und Gemeinden insgesamt 16,6 Millionen Euro. Für das aktuelle Programmjahr hatten die Kommunen 71 Förderanträge mit einem Gesamtvolumen von rund 54 Millionen Euro gestellt.

Bebauungsplan Industriestraße

Öffentliche Bekanntmachung

Bebauungsplan der Innenentwicklung „Industriestraße, 1. Änderung“ Aufstellung im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB

Aufstellungsbeschluss

Der Gemeinderat der Gemeinde Eberstadt hat in seiner öffentlichen Sitzung vom 29.09.2026 beschlossen, den Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften „Industriestraße, 1. Änderung“ aufzustellen. Dieser Beschluss wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Das Plangebiet liegt nördlich der Landesstraße 1036, es entspricht dem Geltungsbereich des Bebauungsplans „Industriestraße“. Der Geltungsbereich ist im Lageplan mit einer gestrichelten schwarzen Linie dargestellt und umfasst die Flurstücke 2255, 2256, 2256/3, 2260, 2265/4, 2268, 2269, 2270, 2276, 2276/1, 2276/2, 2276/3, 2648, 2648/1, 2648/2, 2650, 2651, 2653, 2654, 2655, 2656, 2657, 2659, 2660/2, 4318/2 und Teile der Flurstücke 14, 2265/4, 4313, 4314, 4318/1.

Veröffentlichung im Internet und öffentliche Auslegung

Der Gemeinderat der Gemeinde Eberstadt hat in seiner öffentlichen Sitzung vom 29.09.2026 weiter beschlossen, den Entwurf des Bebauungsplans und die örtlichen Bauvorschriften „Industriestraße, 1. Änderung“ mit der Entwurfsbegründung und den wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen im Internet zu veröffentlichen bzw. öffentlich auszulegen (§ 3 (2) BauGB). Maßgeblich ist der Entwurf des Büros Käser Ingenieure, Untergruppenbach vom 08.09.2026.

Der Entwurf des Bebauungsplans mit Begründung und den wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen werden in der Zeit

vom 19.10.2026 bis 20.11.2026

im Internet unter <http://www.eberstadt.de> und unter <https://kaeser-ingenieure.de/de/stadtplanung/aktuelle-verfahren.html> veröffentlicht. Da der Bebauungsplan im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB aufgestellt wird, wird auf die Durchführung einer Umweltprüfung verzichtet. Die zu veröffentlichenden Unterlagen und der Inhalt der Bekanntmachung sind auch über das zentrale Internetportal des Landes zugänglich.

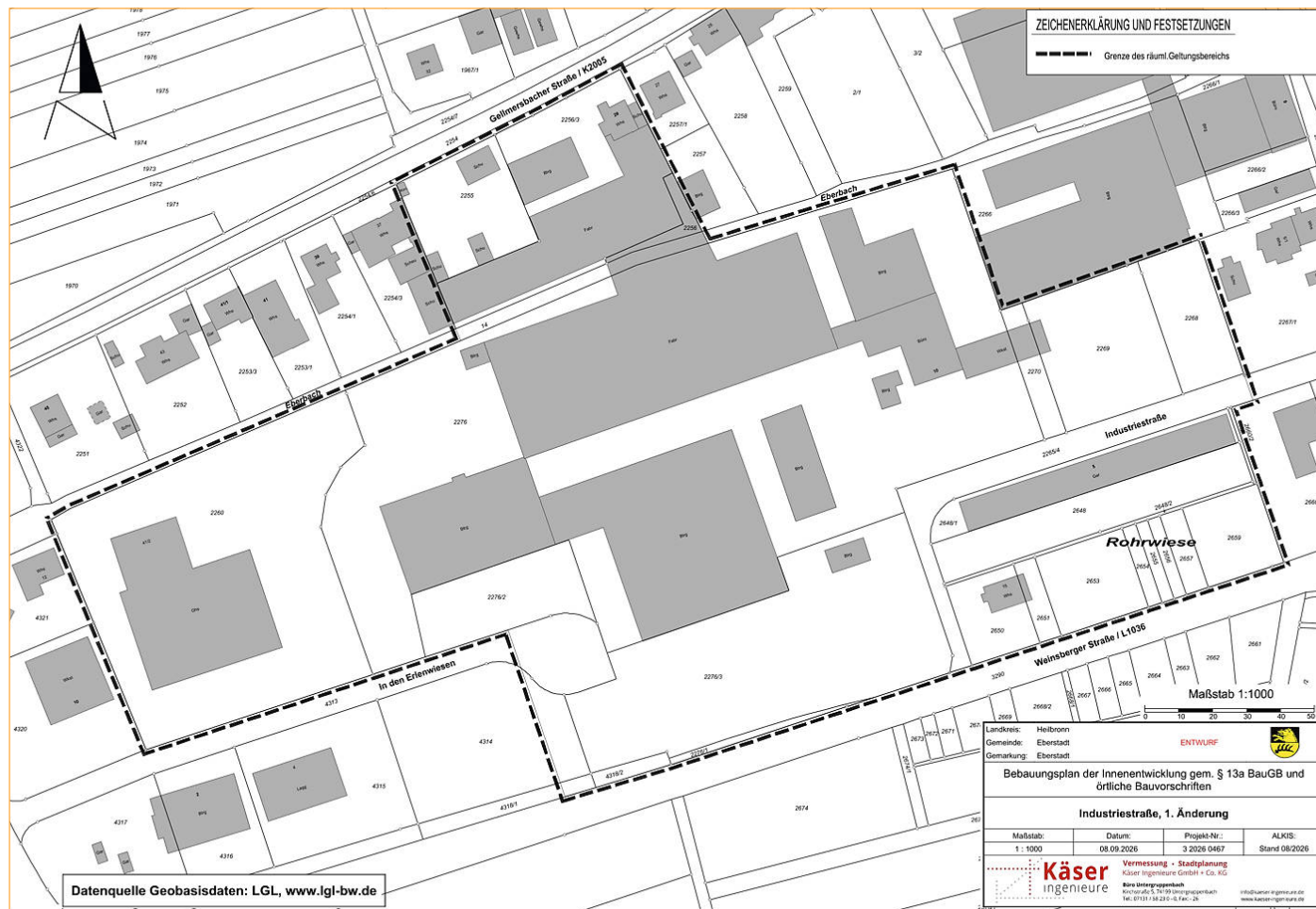
Während der Dauer der Veröffentlichungsfrist können Stellungnahmen durch jedermann abgegeben werden. Diese sollen elektronisch per E-Mail an Bauamt@eberstadt.de übermittelt werden, können bei Bedarf aber auch an die Postadresse der Gemeinde Eberstadt, Hauptstraße 39, 74246 Eberstadt gesendet oder schriftlich beim Bauamt abgegeben werden.

Während der Dienstzeiten können Stellungnahmen auch zur Niederschrift beim Bauamt abgegeben werden.

Bei elektronisch oder schriftlich vorgebrachten Stellungnahmen sollen die volle Anschrift und ggf. auch die Bezeichnung des betroffenen Grundstücks angegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben (§ 4a (5) BauGB). Neben der Veröffentlichung im Internet besteht eine andere leicht zu erreichende Zugangsmöglichkeit durch die öffentliche Auslegung im Rathaus, Hauptstraße 39, 74246 Eberstadt (**Bauamt 1. Obergeschoss, Zimmer 8**) wo die genannten Unterlagen eingesehen werden können.

Eberstadt, den 09.10.2026

gez. **Dillig**, Bürgermeister



L 1036 Fahrbahnsanierung

L 1036: Fahrbahnsanierung zwischen Weissenhof (Weinsberg) und Eberstadt-Hölzern (Landkreis Heilbronn)
Baubeginn verschiebt sich: Vollsperrungen ab 12. Oktober 2026

Das Regierungspräsidium Stuttgart saniert die L 1036 zwischen Weissenhof bei Weinsberg und Eberstadt-Hölzern. Die Strecke wird in zwei Bauabschnitten erneuert und dafür abschnittsweise voll gesperrt. Ursprünglich sollte die Maßnahme am 6. Oktober beginnen. Aufgrund von Schäden auf der Umleitungsstrecke starten die Arbeiten nun am 12. Oktober 2026.

Das Regierungspräsidium Stuttgart saniert ab Montag, 12. Oktober 2026, die Fahrbahn der L 1036 zwischen Weissenhof bei Weinsberg und Eberstadt-Hölzern. Der Baubeginn musste verschoben werden, da die vorgesehene Umleitungsstrecke K 2113 in der vergangenen Woche wegen Bauwerksschäden an einem Bauwerk an A 81 bei Weinsberg kurzfristig gesperrt werden musste.

Aufgrund umfangreicher Sanierungs- und Asphaltarbeiten muss die Landesstraße für die Dauer der Arbeiten abschnittsweise voll gesperrt werden. Die Bauarbeiten sollen voraussichtlich bis Freitag, 4. Dezember 2026, abgeschlossen sein. Entsprechende Umleitungsstrecken werden eingerichtet.

Der rund 3,5 Kilometer lange Streckenabschnitt weist in mehreren Bereichen Verdrückungen, Spurrinnen, Schadstellen und

Risse auf. Die Sanierungsarbeiten werden daher in zwei Bauabschnitten durchgeführt. Der erste Bauabschnitt beginnt am Montag, 12. Oktober, und dauert voraussichtlich bis Mittwoch, 4. November 2026. Er erstreckt sich von der Kreuzung L 1036/K 2126 bei Weissenhof bis zur Straße „In den Erlenwiesen“ in Eberstadt.

Ab Dienstag, 27. Oktober, bis Mittwoch, 4. November 2026, wird der Bereich ab der Einmündung „In den Erlenwiesen“ bis einschließlich dem Kreisverkehrsplatz L 1036/Hauptstraße saniert.

Im Anschluss wird von Montag, 9. November, bis voraussichtlich Freitag, 4. Dezember 2026, der zweite Bauabschnitt umgesetzt. Dieser reicht von der Straße „In den Erlenwiesen“ in Eberstadt bis zur Einmündung der L 1036 in die K 2007 in Richtung Cleversulzbach. Für die Durchführung der umfangreichen Sanierungsarbeiten ist die Vollsperrung des jeweiligen Streckenabschnitts erforderlich.

Die überörtliche Umleitung in Fahrtrichtung Weinsberg befindet sich wegen der Schäden am Bauwerk der A 81 in Weinsberg im Zuge der K 2113 noch in Abstimmung zwischen den Behörden. Das Regierungspräsidium wird möglichst zeitnah in einer weiteren Medienmitteilung über den Verlauf der Umleitung informieren, sobald dieser feststeht.

Eberstadt bleibt während der Bauarbeiten über Gellmersbach beziehungsweise Eberstadt-Klingenhof erreichbar.

Das Land Baden-Württemberg investiert rund 1,9 Millionen Euro in die Sanierung und damit in den Erhalt der Landesstraße.

Das Regierungspräsidium Stuttgart bittet alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die Beeinträchtigungen während der Bauzeit.

Aktuelle Informationen über Straßenbaustellen im Land können Interessierte auf der Internetseite der Straßenverkehrszentrale des Landes Baden-Württemberg unter www.verkehrsinfo-bw.de abrufen.



Wochenmarkt

Eberstädter Wochenmarkt

Frische - Qualität - Vielfalt – Kompetenz

Die Hofkäserei Bundschuh ist immer in einer geraden Kalenderwoche da. Diese Woche (KW 41) ist sie nicht da.

Vorbestellungen sind möglich, Telefon 07903/1448 (AB) oder kk.bundschuh@t-online.de

Vorbestellungen beim Metzgerwagen sind über die Zentrale (Tel. 07904/70099-0) möglich.

Diese Woche auf dem Markt (Stand 07.10.26)

- Bäckerwagen
- Gemüsestand
- Gärtnerei Supp
- Metzgerwagen

Der Verkaufswagen ist wie folgt in Eberstadt:

donnerstags zwischen 11.00 Uhr und 12.00 Uhr in Lennach an der Kelter und danach zwischen 12.00 Uhr und 13.00 Uhr am Marktplatz in Eberstadt

samstags Wochenmarkt Eberstadt

– Ende der amtlichen Bekanntmachungen –



Kinder- und Jugendarbeit

Kinder- und Jugendarbeit im GVV „Raum Weinsberg“



GVV „Raum Weinsberg“

Kinder- und Jugendreferat

Isabel Mathey, Kinder- und Jugendreferat
Marktplatz 11, 74189 Weinsberg, Büro Nr. 114
Tel. 07134/512-232, mobil 0172/7665914
E-Mail: isabel.mathey@weinsberg.de

Anette Schmitt, Kinderpädagogik
Marktplatz 11, 74189 Weinsberg, Büro Nr. 114
Tel. 07134/512-234, mobil 0157/78869850
E-Mail: anette.schmitt@weinsberg.de

Jugendhaus Weinsberg

Bahnhofplatz 8, 74189 Weinsberg
Tel. 07134/512-615

E-Mail: jugendhaus@weinsberg.de

Carolyn van Tongeren, Jugendhausleitung
mobil: 0176/15285746

E-Mail: carolin.vantongeren@weinsberg.de

Elisabetta Novellino, Auszubildende

mobil: 0176/10233510

E-Mail: elisabetta.novellino@weinsberg.de

Jugendhaus in den sozialen Medien

Instagram: [jugendhausweinsberg](https://www.instagram.com/jugendhausweinsberg)

Öffnungszeiten Jugendhaus

Mittwoch	14.00–16.30 Uhr	Offener Kindertreff (ab Klasse 2–11 Jahre)
	17.00–21.00 Uhr	Offener Jugendtreff (ab 12 Jahre)
	17.00–18.30 Uhr	„Spezial“ (ab 11 Jahre)
Donnerstag	16.00–21.00 Uhr	Offener Jugendtreff (ab 12 Jahre)
	16.00–18.30 Uhr	„Spezial“ (ab 11 Jahre)
Freitag	17.00–22.00 Uhr	Offener Jugendtreff (ab 12 Jahre)
	17.00–18.30 Uhr	„Spezial“ (ab 11 Jahre)
Samstag 14-täglich	Offener Jugendtreff (ab 12 Jahre) wird über Instagram bekannt gegeben	



Kindergärten

Themenelternabend am 22.10.26, um 19.00 Uhr im Alten Schulhaus Eberstadt Glückliche Kinder und die Frage nach guter Erziehung

Themenelternabend am 22.10.26, um 19.00 Uhr im Alten Schulhaus Eberstadt

**Glückliche Kinder und die Frage nach guter Erziehung
Starke Gefühle verstehen und wertschätzend begleiten**

Wutanfälle, ein lautes „Nein!“, Hauen, Beißen oder Schubsen gehören für viele Familien zum Alltag mit Kindergartenkindern. Doch wie können Eltern in solchen Situationen ruhig bleiben, klare Grenzen setzen und ihr Kind gut begleiten?

An diesem Elternabend geht es darum, was hinter herausforderndem Verhalten stecken kann und wie Eltern ihr Kind im Umgang mit starken Gefühlen unterstützen können. Außerdem sprechen wir über grundlegende Fragen der Erziehung, über Orientierung, Grenzen und eine gute Eltern-Kind-Beziehung.

Dr. Jorina Talmon-Gros, systemische Familientherapeutin an der Beratungsstelle für Familie und Jugend, gibt fachliche Impulse und stellt die Beratungsstelle sowie ihre Angebote vor. Anschließend bleibt Raum für Fragen und den Austausch über Erfahrungen aus dem Familienalltag.

Gäste sind herzlich willkommen!



Schulnachrichten

Grundschule Eberstadt



Gemeinsam für ein sauberes Eberstadt – Dorfputz der Grundschule

Am Montag, den 5. Oktober, hieß es für alle Kinder der Grundschule Eberstadt: raus aus dem Klassenzimmer und hinein in die Natur! Bei strahlendem Sonnenschein startete unsere große Müllsammelaktion rund um Eberstadt. Ausgerüstet mit Eimern, Handschuhen und Müllzangen machten sich die Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit ihren Lehrkräften und vielen fleißigen Eltern auf den Weg. Denn eines war allen klar: Wir wollen unser Eberstadt sauber halten! In kleinen Gruppen wurde fleißig gesammelt. Ob Papier, Verpackungen, Flaschen oder anderer achtlos weggeworfener Müll – die Kinder entdeckten so einiges und füllten nach und nach ihre Müllsäcke. Dabei wurde nicht nur Müll gesammelt, sondern auch gemeinsam erlebt, gelacht und entdeckt.



Foto: Grundschule

Ein solch großer Dorfputz wäre ohne die tatkräftige Unterstützung unserer Eltern nicht möglich gewesen. Zahlreiche Helfende begleiteten die Kinder, halfen beim Sammeln und sorgten dafür, dass alle sicher unterwegs waren. Dafür möchten wir uns ganz herzlich bedanken!

Am Ende der Aktion kamen alle Gruppen wieder auf dem Schulhof zusammen. Dort wurden die gefüllten Müllsäcke ausgeleert und der gesammelte Müll zu einem großen Müllberg zusammengetragen. Gemeinsam betrachteten die Kinder, was an diesem Vormittag alles zusammengekommen war – ein beeindruckendes Ergebnis, das noch einmal deutlich machte, wie wichtig es ist, unsere Umgebung sauber zu halten.

So ging ein besonderer und rundum gelungener Tag zu Ende. Die Kinder konnten erleben, dass Schule nicht nur aus Lernen und Sitzen im Klassenzimmer besteht. Gemeinsam anpacken, Verantwortung übernehmen und etwas für den eigenen Ort tun – auch das gehört zu einer guten Schulgemeinschaft.

Mit vielen Eindrücken, müden Füßen und dem guten Gefühl, etwas für Eberstadt getan zu haben, ging es schließlich zurück. Ein toller Tag für unsere Grundschule – und ein wichtiger Beitrag für ein sauberes Eberstadt!



Fotos: Grundschule

Alles aus
deinem Ort auf
NUSSBAUM.de

go.nussbaum.de/mein-ort



Volkshochschule Unterland Außenstelle Eberstadt



VHS Unterland in Eberstadt

Volkshochschule Unterland
in Eberstadt



Kreativwerkstatt: Bastelideen aus Filz und Moosgummi für Kindergartenkinder ab 3



Hier lernt und erlebt ihr, was man aus Filz und Moosgummi alles machen kann. Lernt die Eigenschaften dieser Materialien feinmotorisch kennen und gestaltet Gesichter, Tiere, Wichtel, Blumen, Feen, Bäume, usw. Ihr habt die Möglichkeit ganz frei zu gestalten, was Euch gefällt. Materialien wie Kulleraugen, Perlen, Knöpfe, usw. helfen euch dabei. In der Halbzeit machen wir eine kleine Pause und hören eine Geschichte.

Dozent*in: Mary Grano-Bortt

Bitte mitbringen: Malerkleidung, Getränk, Bastelkleber, evtl. etwas zum Knabbern

Vortrag

Mittwoch,
21.10.2026
15:30 - 17:00 Uhr

Lennach, Alte
Schule,
Hummelsweg 1,
Saal

14 €

Kursnummer:
262EB21071

Info und Anmeldung

VHS Unterland in Eberstadt
Tanja Maurer-Gundert
Telefon: 07134 9198680
eberstadt@vhs-unterland.de

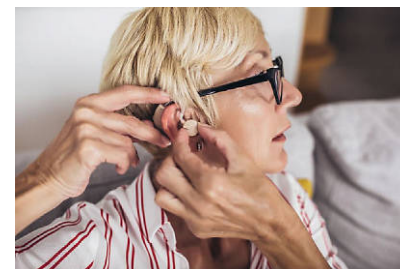


Volkshochschule Unterland
in Eberstadt



Bildung auf den Punkt gebracht!

Hören und Verstehen Wissenswertes rund ums Hörgerät



Hören ist einer der wichtigsten Sinne, um mit Menschen in Kontakt zu treten. Daher ist es wichtig, eine beginnende Hörminderung rechtzeitig zu erkennen. Ein Hörverlust kommt meist schleichend und wird oft spät erkannt. Weisen Freunde und Familie Sie darauf hin, dass Sie öfter nachfragen müssen oder der Fernseher zu laut eingestellt ist? Dann ist es der richtige Zeitpunkt, sich zu informieren. Ab wann brauche ich Hörgeräte? Welche Erleichterung kann ich durch Hörgeräte erwarten und wo liegen die Grenzen? Was kann ein Hörgerät zum Nulltarif? Welche Modelle gibt es? Was bezahlt die Krankenkasse und welche Kosten kommen auf mich zu? Wie läuft eine unverbindliche Ausprobe beim Hörgeräteakustiker ab? Schaffen Sie sich Wissen und Sicherheit! Dieser Kurs ist gedacht für Menschen, die noch kein Hörgerät haben und sich unverbindlich informieren wollen.

Dozent*in: Daniela Ferreira dos Santos

Kurs

Donnerstag,
15.10.2026
18:00 - 20:15 Uhr

Altes Schulhaus,
Schulstr. 13, EG
links

16 €

Kursnummer:
262EB30330

Info und Anmeldung

VHS Unterland in Eberstadt
Tanja Maurer-Gundert
Telefon: 07134 9198680
eberstadt@vhs-unterland.de



Fotos: VHS Unterland

Freie Johannesschule Flein

Infonachmittag

An der Freien Johannesschule werden Schülerinnen und Schüler mit besonderem Förderbedarf nach der Pädagogik Rudolf Steiners unterrichtet.

Für das **Schuljahr 2027/2028** steht eine begrenzte Anzahl von Schulplätzen für Kinder und Jugendliche zur Verfügung, die Anspruch auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot mit den Förderschwerpunkten „Lernen“ oder „Geistige Entwicklung“ haben. Am **Samstag, 17.10.2026** findet von **15.00 bis 17.00 Uhr** in der Seeäckerstr. 3 in Flein, ein Informations- und Beratungsnachmittag mit Kinderbetreuung statt.

Während sich die Eltern über das Konzept der Schule informieren, werden die Kinder mit Spiel- und Bastelangeboten betreut. Um Anmeldung unter Tel. 07131/635370 wird gebeten.



Behördennachrichten

Landratsamt Heilbronn



Vortrag am Freitag, 23. Oktober, im Landratsamt Selbstachtsamkeit in der Pflege

Mit einem Vortrag geht Jasmin Bayer, Fachkrankenschwester für Gerontopsychiatrie und Fachkraft für Geriatrie, am Freitag, 23. Oktober, von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr auf das Thema „Selbstachtsamkeit für pflegende Angehörige und Bezugspersonen“ ein. Die Veranstaltung findet auf Einladung des Pflegestützpunkts Landkreis Heilbronn und des Gerontopsychiatrischen Schwerpunkts des Klinikums am Weissenhof im Großen Sitzungssaal des Landratsamts, Lerchenstraße 40, in Heilbronn statt.

Die Teilnahme ist kostenfrei, um eine Anmeldung wird gebeten per E-Mail an: pflegestuetzpunkt@landratsamt-heilbronn.de oder telefonisch unter 07131 994-866.

Wer einen nahestehenden Menschen begleitet, schenkt viel Zeit, Kraft und Zuwendung. Dabei geraten die eigenen Bedürfnisse leicht in den Hintergrund. Wird die Freizeit knapp und ist Stress dauerhaft präsent, leidet häufig das eigene Wohlbefinden. Umso wichtiger sind bewusste Pausen, Momente der Ruhe und Zeiten zum Auftanken. Mit anschaulichen Beispielen, alltagsnahen Tipps, stärkenden Strategien und wohltuenden Körperübungen möchte die Veranstaltung die eigene Resilienz von pflegenden Angehörigen oder Bezugspersonen stärken und das Wohlbefinden fördern, damit der Pflegealltag wieder an Leichtigkeit gewinnen kann.

Angebot der Offenen Kinder- und Jugendarbeit am 10. Oktober

„THINK PINK“-Aktionstag in Bad Friedrichshall

Unter dem Motto „THINK PINK“ lädt das Jugendhaus Stadtmitte, Rathausplatz 3, am Samstag, 10. Oktober, alle Mädchen und junge Frauen ab acht Jahren zu einem besonderen Aktionstag nach Bad Friedrichshall ein: Von 14 bis 18 Uhr können sie einen Tag mit Kreativ- und Beauty-Angeboten sowie kulinarischen Köstlichkeiten genießen. Der Aktionstag bietet die Gelegenheit, die Fachkräfte der Offenen Kinder- und Jugendarbeit kennenzulernen, neue Freundschaften zu schließen und sich über die vielfältigen Angebote zu informieren.

Der Aktionstag „THINK PINK“, der im Rahmen des internationalen Mädchentags jährlich am 11. Oktober begangen wird, geht in diesem Jahr in seine zehnte Auflage. Er findet jährlich wechselnd in einem der vielen Jugendhäuser im Landkreis statt. Mädchen und Mädchengruppen aus dem gesamten Landkreis werden erwartet, um gemeinsam einen unvergesslichen Tag zu erleben.

Organisiert wird die Veranstaltung durch die Offene Kinder- und Jugendarbeit im Landkreis Heilbronn zusammen mit dem Stadt- und Kreisjugendring und dem Kreisjugendreferat. Dabei erhält der Aktionstag großzügige Unterstützung durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Landesmitteln sowie durch das Landratsamt Heilbronn.

Der „THINK PINK“-Aktionstag ist eine großartige Gelegenheit für Mädchen und junge Frauen, ihre Kreativität auszuleben, sich verwöhnen zu lassen und dabei in einem geschützten Raum neue Kontakte zu knüpfen. Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Verbundkirchengemeinde Eberstadt - Gellmersbach



Evangelisches Pfarramt Eberstadt - Gellmersbach

Pfarrer Bernd Burgmaier

Pfarrgasse 6, Tel. 9106518

E-Mail: pfarramt.eberstadt-gellmersbach@elkw.de

Das Büro im Pfarramt, Tel. 07134/4898, ist dienstags von 14.30 – 18:30 Uhr und donnerstags von 9.00 bis 11.30 Uhr geöffnet.

Alle Termine und Gottesdienste finden Sie auf unserer Homepage: kirche.eberstadt-gellmersbach.de

Dies Gebot haben wir von ihm, dass, wer Gott liebt, dass der auch seinen Bruder liebe. (1. Johannes 4,21)

Freitag, 09.10.

19:00 Uhr Andacht in der Ulrichskirche. Feiern Sie mit uns. Die Andacht findet konfessionsübergreifend statt.

Sonntag, 11.10

9:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Gellmersbach (Pfarrer Bernd Burgmaier) (Opfer: Eig. Gemeinde)

12:00 Uhr Taufgottesdienst in Eberstadt

Dienstag, 13.10.

20:00 Uhr Kirchenchor

Mittwoch, 14.10.

17-20 Uhr baBs – die Teestube für Jugendliche ab 12 Jahren im Pfarrhaus Gellmersbach

Freitag, 16.10.

19:00 Uhr Andacht in der Ulrichskirche. Feiern Sie mit uns. Die Andacht findet konfessionsübergreifend statt.

Samstag, 17.10.

19:00 Uhr Abendmusikonzert in der Ulrichskirche, der Kirchenchor Eberstadt-Gellmersbach lädt herzlich ein.

Sonntag, 18.10.

10:30 Uhr Gottesdienst in Eberstadt (Pfarrer i. R. Erich Munz) (Opfer: Diakonie der Landeskirche)

Gruppen und Kreise:

Posaunenchor

Mittwoch 20.00-21.30 Uhr

Kinder- und Jugendgruppen:

baBs – die Teestube im Pfarrhaus Gellmersbach

17-20 Uhr mittwochs

Mädchenjungschar (nicht in den Ferien)

Eberstadt im CVJM-Haus

ab 3. Klasse, Donnerstag 17.00 – 18.30 Uhr

Herzliche Einladung zum Herbstkurs von „Stufen des Lebens“:

„Durch Krisen reifen“

Krisen kommen oft unerwartet in unser Leben. Sie fordern uns heraus und bringen Veränderungen mit sich.

Auch Elia, der intensiv mit Gott unterwegs war, erlebte Krisen.

Mit ihm und seiner Geschichte machen wir uns auf den Weg, um zu entdecken, wie Gott Menschen auch in schwierigen Zeiten begleitet und neue Perspektiven schenkt.

Vielleicht auch für unser eigenes Leben?!

Der Kurs findet im CVJM-Haus, Neuenstädterstr. 16 statt und gliedert sich in vier Einheiten - wahlweise am Morgen oder am Abend:

Donnerstag, 22.10./29.10./5.11./12.11. jeweils um 9.00 Uhr oder 19.30 Uhr

Info und Anmeldung bei Ute Wolf, Tel. 10915

Liebenzeller Gemeinschaft Eberstadt



Zu folgenden Veranstaltungen ergeht herzliche Einladung!

Sonntag

18:00 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst mit Gemeindefestspasor J. Götz

Leider fällt vorerst die Mädchen und Bubenjungschar aus. Wir suchen dringend Mitarbeiter.

Wenn jemand gerne in der Jungschar mitmachen möchte melde er sich bitte bei Heike Wägele. Tel.: 4344.

Vielen Dank!

Donnerstag 22.10.**Bibelkurs Thema: „Neues Leben mit Jesus“****Mittwoch****19:30 Uhr Jeden 1. Mittwoch im Monat ist Gebetstreff!****Änderungen vorbehalten**

Alle Veranstaltungen finden in den Räumen der Liebenzeller Gemeinschaft statt.

Katholische Seelsorgeeinheit**Unteres Weinsberger Tal****Kontakt****Pfarradministrator Volker Keith, Bad Friedrichshall, Telefon 07136/970539****Pfarrer Emeritus Mijo Blažanović**

Öhringer Straße 5, Weinsberg, Telefon 07134/9117697

Homepage für die Seelsorgeeinheitwww.se-weinsberg-wimmmental.de**Pfarrbüro Weinsberg**

Simone Landenberger, Telefon 07134/2481, Fax 07134/902719

E-Mail: stjosef.weinsberg@drs.de

Gewählter Vorsitzender: Rolf Rampp, Telefon 0176/42675092

Öffnungszeiten

Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag, 10.00–12.00 Uhr

Pfarrbüro Wimmmental

Gabriele Michel, Telefon 07134/3357

E-Mail: stoswald.wimmmental@drs.de**Öffnungszeiten**

Dienstag und Donnerstag, 8.00–12.00 Uhr

Gottesdienste vom 10. bis 18.10.2026**Sa. 10.10.2026**

10.00 Uhr Taufe von Adrian Repp in Lehrensteinsfeld

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Ellhofen. Messfeier in besonderem Gedenken an Alois und Hedwig Kirchgeßner

So. 11.10.2026

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Weinsberg

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Lehrensteinsfeld unter musikalischer Mitgestaltung des Gesangvereins Harmonie

Mi. 14.10.2026

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Weinsberg

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Ellhofen

Sa. 17.10.2026

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Ellhofen

So. 18.10.2026

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Wimmmental

9.00 Uhr Wortgottesfeier in Weinsberg

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Eberstadt

Erntedank

In den Erntedankgottesdiensten in unserer Seelsorgeeinheit haben wir Gott für die Früchte der Natur, die reiche Ernte und die Lebensgaben gedankt. Farbenfrohe Gaben wie Äpfel, Birnen, Kürbisse, Kartoffeln, Brot und haltbare Lebensmittel schmückten die Altäre in unseren Kirchen.

Die gespendeten Lebensmittel wurden an das Tafelmobil für Bedürftige weitergegeben.

Allen Spenderinnen und Spendern ein herzliches Vergelt's Gott. Die nächste Sitzung des **Kirchengemeinderates** findet am 14. Oktober 2026 um 19.30 Uhr im Pfarrbüro in Wimmmental statt. Die Sitzung ist öffentlich.**Orgelkonzert am Sonntag, 18.10.2026 um 17 Uhr, in St. Josef**

Wir laden Sie herzlich ein zum Orgelkonzert mit Michael Saum, Kevin Obst und Andreas Vesenmaier. Drei Meister ihres Fachs präsentieren uns Orgelwerke von Abba, Bach, Desmond, Elgar, u.a. von Klassik und Moderne. Durch eine „Live-Schaltung“ auf unserer Leinwand zum Spieltisch wird dies auch ein visueller Genuss. Nach dem Konzert gibt es einen kleinen Stehempfang. Der Eintritt ist kostenlos, wir freuen uns über Spenden.

Ausblick der Gruppe Frauenkirche:**Clowngottesdienst: Ihr seid umsorgt! am 10. November, 19 Uhr, in St. Josef**

Am Dienstag, 10. November, um 19 Uhr gibt es einen ganz besonderen Gottesdienst in St. Josef, Weinsberg:

Die drei Clowninnen Madame Bigoudi, Fritz Flamingo und Luna Löwenherz legen die frohe Botschaft Jesu auf humorvolle Weise aus. Ohne große Worte, aber mit eindrücklichen Gesten, Mimik, Körpersprache und Lauten bringen sie alle menschlichen Gefühle auf die Bühne.

Wer zuschaut, wird ganzheitlich angesprochen und im eigenen Menschsein berührt.

Alle sind eingeladen zum Wortgottesdienst und anschließender Begegnung.

Wir freuen uns auf Euch und diesen besonderen Gottesdienst

Eure Gruppe Frauenkirche St. Josef Weinsberg

Der geplante Kinoabend am Samstag, 17. Oktober 2026 entfällt**Jehovas Zeugen****Im Löhle 5, 74206 Bad Wimpfen**www.jw.org

Jeder ist willkommen. Eintritt frei. Keine Geldsammlungen. Die Zusammenkünfte finden im Gemeindesaal unter der genannten Adresse statt. Eine Teilnahme per Videokonferenz ist ebenfalls möglich.

Kontakt Gemeinde Bad Wimpfen: Tel. 0157 34926996

Kontakt Gemeinde Neckarsulm: Tel. 01523 8208254

Mittwoch und Donnerstag

19.00 Uhr Unser Leben und Dienst als Christ

u. a. Wertvolles für uns aus dem Bibelbuch „Jeremia“ (Kapitel 40 und 41) einschließlich Kurzvortrag „Die richtige Ansicht über Jehovas Schutz“ sowie Besprechung mit Video* „Jehova ist der Beschützer von Witwen“.

*Das Video „Holly Wood: Nach dem Verlust des Ehepartners wieder Freude am Leben finden“ ist zu finden auf jw.org > Bibliothek > Videos > Interviews und Lebensberichte > Treu trotz Schwierigkeiten.**Samstag**

18.00 Uhr

Bibel und Praxis

Vortrag „Halten wir dem Teufel stand!“ und Wachturm-Bibelstudium

Sonntag

10.00 Uhr

Bibel und Praxis

Vortrag „Die Kommunikation in der Familie verbessern - wie?“ und Wachturm-Bibelstudium

**Örtliche Vereine****fairNetz e.V.****6. Heilbronner Saatgut Festival**

Sonntag, 11. Oktober 2026

11.00 bis 17.00 Uhr

im Botanischen Obstgarten

Heilbronn

Kübelstraße 7, 74076 Heilbronn

Hier werden GärtnerInnen und Interessierte für alte und samenfeste Kulturpflanzen fündig.

Erworben werden können:

Gemüse- und Kräutersaatgut,

Blumensaatgut und Saatgut anderer Kultur- und Wildpflanzen und mehr.

Dieses Mal Neu! Gestalte deine Genusspizza: Holzbackofen mit Pizza und Flammkuchen, die man selbst mit den gewünschten Zutaten belegt.

Es werden 16 Aussteller und Stände erwartet und 5 Vorträge

weitere Infos: <https://vereinfairnetz.de/saatgutfestival/>

Veranstalter: Solidarische Landwirtschaft (SoLaWi) Heilbronn + Weinsberger Tal



Foto: Oliver Moll



LandFrauen Eberstadt



Warum Gesundheitsvorsorge wichtig ist



VORTRAG

WARUM GESUNDHEITSVORSORGE WICHTIG IST

MIT FRAU PROF. DR. MED. AMELIE DE GREGORIO
(SLK KLINIKEN)

Warum ist Gesundheitsvorsorge so wichtig – auch wenn man sich gesund fühlt?

Prof. Dr. med. De Gregorio von den SLK-Kliniken erklärt in ihrem Vortrag anschaulich, welche Rolle Vorsorgeuntersuchungen und präventive Maßnahmen spielen und warum es sich lohnt, frühzeitig an die eigene Gesundheit zu denken.

Der Vortrag bietet Raum für Informationen, neue Impulse und Fragen aus dem Alltag. Er richtet sich an alle, die ihre Gesundheit bewusst in den Blick nehmen und gut informiert vorsorgen möchten.

13. OKTOBER 2026 | 19 UHR

Altes Schulhaus in 74246 Eberstadt (EG links)



Alle Veranstaltungen werden im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerkes des LandFrauenverbandes Württemberg - Baden durchgeführt. Es sind immer Alle herzlich willkommen!

Anmeldung: bis 03.10.2026 bei Birgit (0176-10113521)

Kosten: Mitglieder kostenfrei // Nicht-Mitglieder 2€
min. 10 Teilnehmende

Gesundheitsvorsorge

Foto: Birgit



Liederkranz Eberstadt

Chorproben

Unsere Chöre üben wöchentlich im Alten Schulhaus in Eberstadt (Schulstraße 13). Ausnahmen sind Schulferien oder Feiertage.

Mittwochs findet die Chorprobe von Viva la musica statt von **20.00 bis 21.30 Uhr**

Freitags ist Chorprobe von Horizont von **18.15 bis 19.30 Uhr**

Der traditionelle Chor trifft sich jetzt immer **am 1. und am 3. Montag** im Monat ab **18.00 Uhr** zum gemeinsamen Singen unter der Leitung von Angela Schmiege.

Kommt gerne zum Schnuppern in eine der Proben.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, wir freuen uns über jede neue Stimme.

Dies sind die regulären Probenzeiten der Chöre. Kurzfristige Änderungen werden in den Chören kommuniziert und sofern noch möglich, auch im Nachrichtenblatt.

Folgt uns auf unserem WhatsApp-Kanal. Hier gibt es regelmäßig neue Informationen rund um unsere Chöre.

Seniorentreff

Am 13. Oktober ist der nächste Seniorentreff um 14.30 Uhr in der alten Schule.

Unser Thema „Herbstfest“.

Es gibt Zwiebel- und Grüner Kuchen.

Herr Ansling wird uns mit seinem Akkordeon durch den Nachmittag musikalisch begleiten.

Freue mich auf euer Kommen.

Bis dann

Heidi

VfL Eberstadt



Abteilung Fußball

Nach einer intensiven Trainingswoche ging es am Sonntag für unsere Jungs wieder auf den Platz. Zu Gast war die Spvgg Oedheim II, die vor dem Spieltag nur einen Platz hinter uns in der Tabelle stand.

Unser Ziel war klar: Mit einem Sieg wollten wir uns weiter von Oedheim absetzen.

Die gesamte erste Halbzeit war von einem spannenden und kämpferischen Spiel geprägt. Oedheim hatte dabei die besseren Chancen, konnte diese jedoch zunächst nicht nutzen.

Kurz vor der Halbzeit wollten wir unbedingt noch den Führungstreffer erzielen, um mit einem guten Gefühl in die Pause zu gehen. Doch leider kam es anders: In der 44. Minute konnte Oedheim einen schönen Schuss aus der zweiten Reihe verwandeln und somit mit einer 0:1-Führung in die Halbzeit gehen.

Uns war klar, dass wir in der zweiten Hälfte eine Schippe drauflegen und das Spiel noch drehen wollten. Doch auch die zweite Halbzeit ähnelte der ersten. Beide Mannschaften hatten ihre Möglichkeiten, doch keiner fand so richtig den letzten Zug zum Tor. Leider hatte Oedheim auch in der zweiten Hälfte leicht die Nase vorn. In der 86. Minute erzielten sie nach einem Eckball per Kopf das 0:2 und machten damit den Deckel drauf.

Geknickt ging es für unsere Jungs anschließend in die Kabine. Doch lange Zeit zum Ärgern bleibt nicht: Schon nächsten Sonntag haben wir die Chance, es besser zu machen! Dort geht es Auswärts um 12 Uhr gegen Ellhofen!

Nach dem Pokal aus und der herben Niederlage in der Vorwoche, galt es für unsere Jungs den Blick nach vorne zu richten und sich auf die kommende Aufgabe zu fokussieren.

Diese stand schon am Sonntag an. Gegner war die SGM Höchstberg/Tiefenbach, die in den Jahren zuvor bereits Bezirksliga Erfahrungen sammelte und deshalb keineswegs ein leichter Gegner sein würde.

Wir nahmen das Heft des Handelns gleich in die Hand und kamen gut in die Partie.

Fabian Qarqur brachte uns in der 12. Minute in Führung, nachdem er mustergültig von Leon Scharly bedient wurde. Anschließend fanden nun auch die Gäste besser ins Spiel und hatten die ersten Möglichkeiten, spielten diese jedoch nicht konsequent aus. Somit blieb es vorerst bei der knappen Führung für uns, die Fabian Qarqur mit seinem zweiten Treffer in der 42. Minute zum 2:0 ausbaute.

In der zweiten Hälfte gab es Chancen auf beiden Seiten, ohne dass sich am Spielstand etwas änderte. Erst kurz vor Schluss fälschte ein Verteidiger der Gäste die Hereingabe von Louis Graner unhaltbar zum 3:0 ab.

Reaktion gezeigt! Heimsieg!

Kommenden Sonntag gastieren wir beim TSV Weinsberg. Anpfiff der Partie ist um 15.00 Uhr.

Torschützen: F. Qarqur (12', 42'), L. Graner (90')

Spielbericht Weinsberg | VfL Eberstadt

Mit 12 Punkten aus 6 Spielen steht bislang eine ordentliche Bilanz für unsere Jungs. Dennoch zeigten wir über die letzten Wochen schwankende Leistungen und wollten es am vergangenen Sonntag gegen den TSV Weinsberg besser machen.

Nach nur zwei Minuten gingen die Gastgeber allerdings in Führung und legten nur kurz darauf einen weiteren Treffer nach. Zwei Nackenschläge gleich zu Beginn – das mussten wir erst einmal wegstecken, fanden in den folgenden Minuten aber besser ins Spiel und hätten den Anschluss herstellen können, was uns leider nicht gelang. Anschließend war Weinsberg wieder am Zug und erhöhte nach einem weiten Einwurf in den Sechzehner auf 3:0.

In der zweiten Hälfte zeigten wir uns bemüht, gleichzeitig blieb Weinsberg gefährlich und ließ hier und da die spielerische Klasse aufblitzen und legte drei weitere Tore nach.

In den Schlussminuten verhinderte der starke TSV-Keeper einen Ehrentreffer unsererseits und so stand am Ende eine verdiente 6:0 Klatsche. Nun gilt es die Partie schnellstmöglich abzuholen! Kommenden Sonntag gastieren wir beim VfB Neuhütten, gegen die wir uns bereits in der B-Klasse packende Duelle lieferten.

Anpfiff ist um 15.00 Uhr in Neuhütten.

Torschützen: S. Schneiders (2', 42', 86'), A. Hatzis (5'), M.K. Welgemoed (57'), A. Blasini (78')

Spielbericht 2. Mannschaft

Nach der bitteren Niederlage in der vergangenen Woche mussten unsere Jungs heute auswärts bei der nächsten Topmannschaft ran – dem TSV Ellhofen.

Mit 9 Punkten aus 5 Spielen und einem Spiel weniger stand Ellhofen vor der Partie auf dem 8. Tabellenplatz. Uns war also klar: Auch heute wartet eine schwierige Aufgabe auf uns.

Mit einer geschwächten 13-Mann-Truppe ging es in die Partie. Schon früh wurde deutlich, dass Ellhofen heute die spielbestimmende Mannschaft sein würde. Die Gastgeber spielten souverän nach vorne und kamen immer wieder zu gefährlichen Torchancen.

Bereits in der 7. Minute fiel das 1:0. Danach ging es leider Schlag auf Schlag. Trotz unserer Bemühungen, defensiv kompakt zu stehen, waren wir in einigen Situationen einfach machtlos. Ellhofen erhöhte in der 20., 30., 39. und 40. Minute auf 5:0.

Doch trotz des deutlichen Rückstands gab es auch positive Ansätze. Im Vergleich zu den vergangenen Spielen schafften wir es immer wieder, uns nach vorne zu kombinieren und selbst vor das gegnerische Tor zu kommen. Die ganz großen Chancen blieben jedoch aus.

Auch nach der Halbzeit änderte sich das Bild nicht. Wir kämpften weiter und kamen immer wieder zu Möglichkeiten, doch Ellhofen war an diesem Tag einfach zwei Klassen besser.

In der zweiten Hälfte musste unsere Mannschaft noch sieben weitere Gegentore hinnehmen. Am Ende steht somit eine deutliche 12:0-Niederlage auf dem Papier.

Jetzt heißt es: Kopf hoch und weiterarbeiten!

Aus den letzten fünf Spielen mussten wir 40 Gegentore hinnehmen und konnten selbst nur zweimal treffen. Das entspricht definitiv nicht unserem Anspruch und muss besser werden.

Am kommenden Sonntag geht es für unsere Jungs gegen die TSG Heilbronn 2 weiter. Dort wollen wir zeigen, was wirklich in uns steckt und gemeinsam die Wende schaffen!

Auf geht's Jungs!

Schleicher



Radwander-Ausflug der Eberbach-Schleicher

Von dieser Tour werden wir unseren Enkeln noch lange erzählen! Zum einen wegen der abwechslungsreichen Radtour mit sorgfältig ausgesuchten Strecken (hierfür ein sehr großes Lob an unseren Tour-Guide!) und der kulturellen Höhepunkte wie u.a. der Burgfeste Dilsberg und Walldürn mit der Wallfahrtsbasilika St. Georg. Und dass wir drei Tage schönes Wetter hatten, was für Ende September nicht gerade selbstverständlich ist.

Auch dass wir als eine der vermutlich ältesten Sportgruppen in einer Jugendherberge (!) genächtigt hatten.

Dass wir drei Tage durch unser „Ecki-Mobil“ sehr gut gepflegt wurden und es an nichts gemangelt hat (hierfür ebenso ein richtig großes Dankeschön!).

Völlig unerwartet war jedoch, dass unser Tour-Guide sich ausgerechnet als „Pfadfinder für fragwürdige Getränke-Angebote“ ge-outet und uns gleich mehrfach in Lokalitäten eines gewissen „edlen Gebräu's“ verführt hatte (natürlich eins „schmackhafter“ als das andere – wir werden unseren Enkeln schon noch berichten!).

Aber von vorn:

Zwei bisher standhafte Biobiker mussten gesundheitsbedingt als eBiker mitradeln, wodurch zum ersten Mal in der Geschichte der Schleicher-Radausflüge die eBiker ungeplant in der Überzahl waren. Mit Start vom Eber sind wir zum Warm-Radeln dann zunächst über die Waldheide in Richtung Kraichgau, Schwaigern, Eppingen, weiter den Elsenz-Radweg entlang, vorbei am Trainingsgelände des TSV Hoffenheim ins Lobbachtal gefahren und haben schlussendlich nach einem letzten heftigen Anstieg (erstes „Sahnebonbon!“) und nach 85 km unser Tagesziel, die Jugendherberge auf der Burgfeste Dilsberg erreicht, einem Kleindorf auf 288 m Höhe mit einem großartigen Panorama-Blick auf das Neckartal und den umliegenden Odenwald.

Im benachbarten Gasthof zur Sonne haben wir den Tag dann bei einem leckeren Abendessen ausklingen lassen.

Für den Tag unbedingt erwähnt werden muss auch das Gasthaus Linde in Schwaigern, in dem wir zu Mittag gegessen hatten. Zum einen wegen des ebenso guten Essens und zum anderen wegen der urigen Ausstattung des Lokals, mit wirklich viel Liebe zum Detail gestaltet.

Am nächsten Morgen waren wir nach dem Frühstück die Feste selbst noch besichtigen und sind danach zu unserer nächsten Tour aufgebrochen, die uns mit über 1000 Höhenmetern einiges abverlangt hat. Über Mückenloch und „steinernem Tisch“ ging's mit einem Abstecher über Waldwege zur Minneburg über Neckargerach, dann vorbei am Roberner See zum Mittagessen in die Linde nach Fahrenbach. Über Limbach und weiter durch den Odenwald (ganz-ganz viele Sahnebonbons!) erreichten wir über Buchen als nächstes Übernachtungsziel dann den Gasthof „Burgtörle“ in Walldürn mit seiner Basilika.

Nach der schweren Etappe vom Vortag konnten wir's am Sonntag entspannter angehen lassen. Zunächst ging's bergab vorbei am Römerkastell weiter durch Grötzingen bis zum Sportplatz des „VfL Eberstadt 1949“ zu einer kurzen Rast.

Danach durchs Krummbachtal nach Schlierstadt, wo in der Ferne einige Fallschirmspringer ihre Übungen zum Besten gaben. Dann fuhren wir durch Seckach und weiter vorbei an der „Madonna vom Odenwald“ bis ins Schefflenztal. Mittagsrast war im Sportheim Billigheim, frühzeitig noch vor dem Anpfiff des Landesliga-Spiels gegen Mosbach (ging für die Billigheimer allerdings weniger gut aus).

Wieder gestärkt sind wir weiter die Schefflenz entlang dann auf den Jagsttal-Radweg eingeschwenkt bis nach Neckarsulm, und via Sulm und Eberbach am Sonntagabend in unserem eigenen Sportheim (VfL Eberstadt 04!) nach einer Tour von insgesamt 225 km und 2300 hm eingetroffen.

Für das gute Gelingen der Radtour sei unbedingt auch noch unsere unübertroffen gute Kameradschaft erwähnt, die beim Überwinden eines ganzen „Potpourri an Sahnebonbons“ sowie fraglicher Getränke-Angebote wieder richtig einmalig war!!

(HR)



Foto: TD



Foto: HR

Schach



5:1 Auftaktsieg fuer die neu formierte Spielgemeinschaft Forchtenberg/Eberstadt gegen Neckarsulm

Mit den Hohenloher DWZ-Boliden an Bord war der Kanterersieg gesichert:

Als erstes gabelte unser Routinier Carsten Schwab eine Leichtfigur auf, so dass der junge Neckarsulmer frühzeitig aufgeben musste.

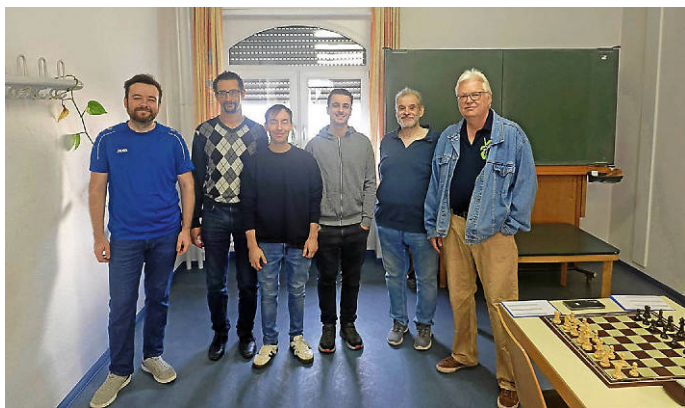
Hans-Werner Rieker gewann bereits in der Eröffnung viel Raum. Nach einem Ablenkungsangriff auf dem Damenflügel marschierte er durch das Zentrum und demolierte die gegnerische Position bis zur Aufgabe.

Moritz Eckert platzierte einen Octopus-Springer in der gegnerischen Hälfte. Als er dann mit dem Turmpaar nachstieß, war es um den Gegner geschehen.

Mit vollkommen entspannter Zurückhaltung realisierte Paul Kienberger eine Freibauern in Zentrum, welcher ihm zum sicheren Sieg verhalf.

Auch Marius Stier konnte sich einen Freibauern im Zentrum erarbeiten. Die Kombination mit dem angreifenden Turmpaar verlief für Neckarsulm tödlich.

Markus Buehner konnte lange Zeit eine ausgeglichene Stellung halten. Im Endspiel setzte sich leider die taktische Routine des erfahrenen Gegners durch.



Überörtliche Vereine

Diakonische Bezirksstelle Weinsberg



Trauergruppe für Angehörige

Wenn ein naher Angehöriger gestorben ist, hinterlässt das eine tiefe Wunde. Manche ziehen sich zurück und versuchen, mit dem Schmerz allein fertig zu werden. Es kann hilfreich sein, einen mutigen Schritt herauszumachen und in eine Trauergruppe zu gehen. Hier gibt es die Möglichkeit, sich in geschütztem Rahmen auszutauschen und mit anderen Betroffenen den je eigenen Weg zu finden, mit heftigen Gefühlen und schwierigen Situationen umzugehen.

Am 16. November startet ein neues Gruppenangebot mit insgesamt 6 Terminen jeweils montags von 16.00 bis 18.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Weinsberg:

16.11. 2026
30.11. 2026
14.12. 2026
11.01. 2027
25.01. 2027
15.02. 2027

Leitung: Bärbel Herrmann-Kazmaier, Pfarrerin, Dipl. psycholog. Lebensberaterin

Bei Teilnahmeinteresse oder Fragen wenden Sie sich an die Diakonische Bezirksstelle Tel: 07134/17767

info@diakonie-weinsberg.de

Die Teilnahme ist gebührenfrei. Die Kosten übernimmt die Diakonische Bezirksstelle Weinsberg



Evangelisches Jugendwerk Bezirk Weinsberg



Sehnsucht – in Eschenau

Foto: EJW Weinsberg

Wir laden herzlich um 11.00 Uhr zum **Gottesdienst Sehnsucht** nach Eschenau ein. Durch Lobpreis, Gebet und Impulse möchten wir gemeinsam Raum schaffen, um Gott zu erleben.

Herzliche Einladung

Was? Sehnsucht-Gottesdienst

Wann? Sonntag, um 11.00 Uhr, ab 10.40 Uhr Kaffeezeit

Wo? Ev. Gemeindehaus Eschenau (Bei der Wette 8)

Wir freuen uns auf euch.

Weitere Infos unter www.ejweinsberg.net oder

per Mail an jugend@ejweinsberg.de

Jugend-Alpha startet in Ellhofen-Lehrensteinsfeld

Foto: EJW Weinsberg

Jugend-Alpha startet in Ellhofen-Lehrensteinsfeld Fragen stellen. Glauben entdecken. Gemeinsam wachsen. Im Oktober startet **Alpha Youth** – ein neues Angebot für Jugendliche von 12 bis 17 Jahren. Hier geht es um die großen Fragen des Lebens und des Glaubens: neugierig sein, diskutieren, entdecken und gemeinsam nach Antworten suchen. Und natürlich kommt der Spaß nicht zu kurz: **leckeres Essen, Spiele, Action, Musik, gute Gespräche und einfach mal mit Freunden rumhängen** gehören genauso dazu.

Los geht's mit dem **Kennenlernabend am Freitag, 9. Oktober 2026, um 19.00 Uhr**. Ab dem **16. Oktober** findet Alpha Youth jeden Freitag um 19.00 Uhr statt.

Treffpunkt ist das **Evangelische Gemeindehaus, Ellhofenerstr. 10 in Lehrensteinsfeld**. Alle Jugendlichen zwischen 12 und 17 Jahren sind herzlich willkommen!

Infos: www.ejweinsberg.net • 0162/4147088

WzM-Jugendgottesdienst am 11. Oktober in Affaltrach!

Foto: EJW Weinsberg

Das Evangelische Jugendwerk Bezirk Weinsberg lädt dich herzlich zum nächsten **WzM – Wort-zum-Montag-Jugendgottesdienst** ein!

Am Sonntag, 18. Oktober um 18:30 Uhr feiern wir im **Evangelischen Gemeindehaus in Affaltrach (Am Ordenschloss 1)** den Jugendgottesdienst zum Thema: „Hinfallen... Aufstehen, Krone richten – weiter gehen“

Dich erwarten:

- **Live-Musik** zum mitsingen
- Ein **lebensnaher Impuls**, der dich bewegt
- **Aktionen & Begegnungen**, die Spaß machen und verbinden
- **Und danach?** Chillige Zeit im **WzM-Bistro** – mit Snacks, Getränken, Kicker & Tischtennis
- ... oder einfach **gute Gespräche in entspannter Runde**.

Komm vorbei – feiere mit uns!

Wir freuen uns auf dich!

Mehr Infos:

- www.ejweinsberg.de
- Instagram: @ejweinsberg & @wzm_ejw
- Tel. 07130 / 6845

In Kontakt - Verein für christliche Lebenshilfe e.V. Weinsberg



Veränderungsprozesse gestalten – Ein Abend für Frauen
Veränderung gehört zum Leben – manchmal leise, manchmal herausfordernd und oft genau dann, wenn wir sie nicht erwarten. Sie begleitet uns durch alle Lebensphasen und fordert uns immer wieder neu heraus, unseren eigenen Weg zu finden. Doch wie können wir Veränderungen nicht nur bewältigen, sondern aktiv gestalten? Was gibt uns Halt, Orientierung und Zuversicht, wenn Vertrautes ins Wanken gerät?

Der Abend für Frauen am Freitag, 16. Oktober lädt dazu ein, innezuhalten, ehrlich hinzuschauen und neue Impulse für den eigenen Lebensweg zu entdecken. Ein Abend mit inspirierenden Gedanken, persönlichen Impulsen und Raum für neue Perspektiven. Nach dem Vortrag durch die Referentin Suse Müller, Lebensberaterin und Coachin, gibt es die Möglichkeit bei einem Glas Sekt, Getränken und kleinen Knabbereien für Begegnungen, Gespräche und gemütliches Beisammensein.

Beginn ist um 19 Uhr in der Lifepoint Kirche, Obersulm -Willsbach, Löwensteiner Str. 60

Weitere Infos unter www.in-kon-takt.de oder 07134/911308

Veränderungsprozesse gestalten

Foto: in kontakt

Woche des Sehens 2026

Damit niemand seinen Weg allein gehen muss.

Vom 8. bis 15. Oktober 2026 findet die bundesweite Woche des Sehens statt. Sie macht auf die Situation blinder und sehbehinderter Menschen aufmerksam und setzt sich dafür ein, Blindheit zu verhüten und Blindheit sowie Augenkrankheiten zu verstehen. Denn gutes Sehen ist nicht selbstverständlich – oft wird uns das erst bewusst, wenn die eigene Sehkraft nachlässt.

Für viele von uns ist es selbstverständlich, zu lesen, einzukaufen, sich zu orientieren, unterwegs zu sein oder den Alltag selbstständig zu gestalten. Für Menschen, die blind oder sehbehindert sind, können diese Dinge zu großen Herausforderungen werden. Seit 1909 ist der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e.V. (BSVW) für blinde und sehbehinderte Menschen und ihre Angehörigen da. Wir beraten und begleiten, geben praktische Hilfestellung und setzen uns dafür ein, dass Menschen mit Seheinschränkung selbstbestimmt, gleichberechtigt und möglichst barrierefrei am gesellschaftlichen Leben teilhaben können. Ein großer Teil unserer Arbeit findet direkt vor Ort in unseren Bezirksgruppen statt. Menschen erhalten dort Unterstützung, Austausch und Orientierung – von Betroffenen für Betroffene. Damit wir auch weiterhin für Menschen da sein können, brauchen wir Ihre Unterstützung. Mit Ihrer Spende helfen Sie uns, unsere wichtige Arbeit fortzuführen und Mut, Orientierung, Selbstständigkeit und Teilhabe zu ermöglichen.

Ihre Spende schenkt kein Augenlicht – aber sie kann helfen, neue Wege zu finden.

Bitte unterstützen Sie den Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e.V.

Damit niemand seinen Weg allein gehen muss.

Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e.V.

Spendenkonto bei der SozialBank

IBAN: DE12 3702 0500 0007 7022 01

BIC: BFSWDE33XXX

Lange Straße 3

70173 Stuttgart

<https://www.bsv-wuerttemberg.de/>

Freundeskreis ehem. Synagoge

Donnerstag, 22. Okt. 2026, Einlass 19:00 Uhr – Beginn 19:30 Uhr, Heilbronn Bildungscampus 14, Gebäude T / Raum TV.50
Hannah Arendt - Vortrag von Prof. Dr. Thomas Meyer

Hannah Arendt gehört zu den bedeutendsten politischen Denkerinnen des 20. Jahrhunderts. In seinem Vortrag stellt Professor Dr. Thomas Meyer neue Perspektiven auf ihr Leben und Werk vor. Anhand bislang unveröffentlichter Dokumente beleuchtet er Arendts Engagement für die Organisationen „Kinder- und Jugend-Alijah e.V.“ (1934–1939) sowie „Jewish Cultural Reconstruction“ (1944–1956). Darüber hinaus werden zentrale Gedanken ihres Hauptwerks *Elemente und Ursprünge totaler Herrschaft* vorgestellt. Ein besonderer Fokus liegt auf Arendts Überlegungen zu Israel und Palästina. Bereits 1958 setzte sie sich mit der Frage eines möglichen Friedens in der Region auseinander. Diese Texte wurden 2024 erstmals unter dem Titel *Über Palästina* im Piper Verlag veröffentlicht – herausgegeben von Dr. Thomas Meyer. Der Abend bietet spannende Einblicke in das politische Denken Hannah Arendts und seine anhaltende Aktualität.

Thomas Meyer ist Professor für Philosophie an der LMU München und lebt als freier Autor in Berlin. Seine Schwerpunkte sind Ideengeschichte und jüdische Philosophie des 19./20. Jahrhunderts sowie Kulturphilosophie. Zuletzt erschienen sind von ihm „Hannah Arendt. Die Biografie“ und „Über Palästina“ (Hg.).

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Museum Synagoge Affaltrach statt. Der Vortrag ist Teil der Reihe „Offene Gesellschaft“ der Hochschule Heilbronn.

Weitere Informationen zur Veranstaltung: hs-heilbronn.de/de/hannah-arendt

Der Eintritt ist frei.



Sonstige Bekanntmachungen

Einladung Gedenkfeier

Einladung zur Gedenkfeier zum 86. Jahrestag der Deportation der badischen Jüdinnen und Juden nach Gurs.

Zum 86. Jahrestag der Deportation der badischen Jüdinnen und Juden nach Gurs laden der Förderverein Mahnmal e. V., die Evangelische Landeskirche in Baden und die Erzdiözese Freiburg am Sonntag, 18. Oktober 2026, um 13.30 Uhr zu einer Gedenkfeier am Gurs-Mahnmal in Neckarzimmern ein. Die Veranstaltung findet auf dem Gelände der Evangelischen Jugendbildungsstätte, Steige 50, oberhalb von Neckarzimmern statt.

„Koffer packen und zum Abtransport bereithalten“ – mit diesem Befehl pochten am Morgen des 22. Oktobers 1940 SA- und SS-Männer an den Türen der jüdischen Familien Badens und der Pfalz. Ziel dieser von den NSDAP-Gauleitern veranlassten Aktion, war es, die von ihnen beherrschten „NS-Gaue“, als erste im Deutschen Reich „judenfrei“ zu machen. Mehr als 5.600 Menschen aus Baden und 900 aus der Pfalz wurden an diesem Tag von den Nationalsozialisten in das Elsass und weiter bis zur Grenze zwischen dem besetzten und dem unbesetzten Frankreich verbracht und schließlich in dem in Südwestfrankreich gelegene Lager „Camp des Gurs“ interniert. Etwa zwei Drittel der Deportierten starben in Gurs, in anderen französischen Lagern oder wurden ab 1942 in die Vernichtungslager im Osten Europas deportiert und dort ermordet. Einige wenige Menschen konnten noch vor dem Kriegseintritt der USA das Land legal verlassen und in dieses Land emigrieren. Andere, insbesondere Kinder, wurden mit Unterstützung von Hilfsorganisationen versteckt oder außer Landes gebracht.

Angesichts des Anstiegs rechtsradikaler Kräfte in Europa und Deutschland, soll die Gedenkfeier neben dem Gedenken an den Zivilisationsbruch vom Oktober 1940 auch als Aufforderung dienen, nationalistischen, antisemitischen und rassistischen Tendenzen entschieden entgegenzutreten. Mit einer kleinen Lesung wird auf der Feier auch der Zeitzeugen gedacht, die das Mahnmalprojekt seit dessen Gründung 2004 nachhaltig durch Vorträge und autobiografischen Publikationen förderten, insbesondere Hannah Meyer-Moses, Paul Niedermann und Kurt Salomon Maier.

Im Anschluss an die Gedenkfeier laden die Veranstaltenden alle Teilnehmenden herzlich zu Kaffee und Kuchen in den Speisesaal der Jugendbildungsstätte ein. Dabei besteht Gelegenheit zu Begegnung und Austausch. Weitere Informationen unter: www.mahnmal-neckarzimmern.de.

Wüstenroter Höhentouren

25. Oktober – Sonntag

Perlentauchen - ein Geschenk der Bäume

Mit Achtsamkeit tauchen die Teilnehmenden in den Wald ein, auf der Suche nach den geheimnisvollen Schönheiten, den Baumperlen. Bei der Entdeckungstour durch den Wald erfahren die Teilnehmenden, wie und warum die Perlen entstehen, mystische Geschichten und warum die Perlen so ein besonderes Geschenk an uns Menschen sind.

Beginn: 10.00 Uhr, ca. 2 Stunden

Treffpunkt: Gemeinde Wüstenrot, wird bei der Anmeldung bekannt gegeben

Erwachsene: 8,00 €/Person, Kinder bis 14 Jahren sind kostenlos
 Bitte Sitzkissen mitbringen.

Eine Anmeldung per E-Mail bis 23.10.2026 an ambacher@die-naturparkfuehrer.de

oder per Telefon unter 0160/2992499 ist erforderlich.



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Projekt der Woche: Dampflokomotive 86 346 soll wieder unter Dampf

Ein Stück Eisenbahngeschichte soll wieder zum Leben erwecken: Der Verein Dampfnostalgie Karlsruhe – eine Sektion der UEF e.V. aus Ettlingen engagiert sich für die Aufarbeitung der fast 90 Jahre alten Dampflokomotive 86 346.

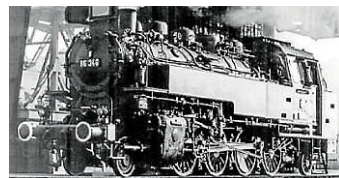


Foto: Dampfnostalgie Karlsruhe e. V.

Die Lokomotive hat Jahrzehnte Eisenbahngeschichte erlebt. Nun soll sie wieder dorthin zurückkehren, wo sie hingehört: auf die Schiene. Dafür stehen umfangreiche Arbeiten an, insbesondere am Fahrwerk und am Kessel. Die notwendigen Restaurierungs- und Instandsetzungsarbeiten sind mit erheblichen Kosten verbunden.

Mit seinem Spendenprojekt möchte der Verein die finanziellen Voraussetzungen schaffen, um die historische Lokomotive Schritt für Schritt wieder fahrbereit zu machen. Jede Spende trägt dazu bei, ein technisches Kulturgut zu erhalten und Eisenbahngeschichte auch für kommende Generationen erlebbar zu machen. Unterstützen Sie das Projekt und helfen Sie mit, der 86 346 wieder Dampf einzuhauchen. Wenn Sie das Projekt unterstützen möchten, finden Sie es unter diesem Link: go.nussbaum.de/projekt_der_woche



NUSSBAUM

**Sie möchten eine Anzeige buchen?
Wir beraten Sie gerne!**

www.nussbaum-medien.de

Anzeige



Soziale Dienste

anko Pflege-Team

Unsere Leistungen:

- Grundpflege
- Häusliche Krankenpflege
- Verhinderungspflege
- Betreuung zu Hause

Kernerstr. 22
74189 Weinsberg

07134 / 91 05 602
info@anko-pflegeteam.de
www.anko-pflegeteam.de

- In guten Händen -

NUSSBAUM.de

2 € **Nachlass auf Sonderausstellungen**

rem
Reiss-Engelhorn-Museen

Reiss-Engelhorn-Museen
Museum der Weltkulturen D5
68159 Mannheim
Tel. 0621 2933771
www.rem-mannheim.de

Erleben Sie einen unvergesslichen Tag in den Reiss-Engelhorn-Museen. Wir freuen uns auf Sie! Das sind unsere Ausstellungshäuser: Museum Zeughaus C5 – Museum Weltkulturen D5 – rem-Stiftungsmuseen C4,12.

Nur der Couponbesitzer erhält den Vorteil. Nicht mit anderen Rabatten oder Nachlässen kombinierbar.

Gültig bis 31.12.2026

Ausschneiden und vor Ort einlösen



HARRES ST. LEON-ROT

10 X 2 TICKETS GEWINNEN!

ROCKING SHOCKING Halloween Party am 31.10.2026 im HARRES Veranstaltungszentrum St. Leon-Rot

Erlebe eine schaurig-schöne Halloween-Nacht im HARRES Veranstaltungszentrum St. Leon-Rot. Dich erwarten Live-Musik, Gänsehaut-Atmosphäre und die Rockpower von PERFECT HEAT. Kostüme sind willkommen, aber kein Muss – Einlass ab 19 Uhr, ab 18 Jahren.

MITMACHEN UND GEWINNEN
https://go.nussbaum.de/halloweenharres-2026/
Teilnahmeschluss: Sonntag, 18.10.2026
Es gelten die Teilnahmebedingungen unter go.nussbaum.de/gs-teilnahme

NUSSBAUM.de

www.nussbaum.de

VERSCHIEDENES

Hausbesuche sind möglich!

Juwelier Meier kauft
Zinn, Silberbesteck, Armbanduhren,
Taschenuhren, Münzen, D-Mark,
Reichsmark, Medaillen, Briefmarken und Schmuck
Tel. 07132 / 4521654

UNTERRICHT

Nachhilfe

Klasse 4 bis zum Abi
Mathe, Deutsch, Englisch,
sehr preiswert (gewerblich)
☎ 01579 2470304

VERANSTALTUNGEN

KOLPING BILDUNG

BERUFSKOLLEGS FÜR DESIGN UND DIGITALE MEDIEN MIT FACHHOCHSCHULREIFE

DESIGN LAB

Sa., 17. Oktober, 9 bis 13.30 Uhr

www.sfg-hn.de

Werbung bringt Erfolg!

NUSSBAUM.de

Das 3. Spiel pro Person ist gratis

Lasertag ist mehr als nur ein Spiel:
ein actionreiches Abenteuer voller Spannung, Teamgeist und Spaß. Im Lasertag Parkour Denzlingen taucht ihr in eine futuristische Welt ein und fordert Freunde und Familie zu packenden Matches heraus. Wir freuen uns darauf, euch bei uns begrüßen zu dürfen!

King Lasertag GmbH
Lasertag Arena
Denzlingen
Markgrafenstr. 125/8
Tel. 07666 9134421

Nur gültig von Montag bis Donnerstag. Termine müssen vorab vereinbart werden. Kombination mit anderen Rabatten oder Nachlässen nicht möglich.

Ausschneiden und vor Ort einlösen

Traumjob gesucht?

Regionale Stellenangebote
auf jobsucheBW

Position (m/w/d)	Unternehmen	Region/ Kreis	Job-ID*
Pflegefachkraft (m/w/d)	Diakonie-Sozialstation	Lauffen am Neckar	#16421934
CNC-Dreher/Einrichter (m/w/d)	Genthner GmbH System Technologie	Birkenfeld	#16421748
Mitarbeiter für die Abt. Zierpflanzengärtnerei u. Hofladen (m/w/d)	AiS inklusiv gGmbH Marcus Hölz	Bodels- hausen	#16421153
Zahntechniker (m/w/d)	Formart Zahntechnik GbR Maria Doll & Christian Böhme	Stuttgart	#16421085
CNC-Zerspanungsme- chaniker (m/w/d)	KFG Carbon GmbH & Co. KG	Fluorn- Winzeln	#16419156
Reinigungskraft (m/w/d)	Melchers Rechtsanwälte Partnersgesellschaft mbB	Heidelberg	#16421753
Sous-Chef (m/w/d)	Watt's Brasserie, Bar & Lounge Watt's Brasserie	Ettlingen	#16420707

*Einfach Job-ID auf jobsucheBW.de im Suchfeld „Jobtitel, Suchwort oder ID“ eingeben.

Sie suchen
Mitarbeiter?
Wir schaffen
Reichweite!



Sie wollen Ihre
Stellenanzeige auf
diesen erfolgreichen
Plattformen buchen?
Wahlweise inklusive
Facebook und Instagram.

Mehr Infos auf
www.nussbaum-medien.de/mediadaten

Amtsblatt + SmartAd + jobsucheBW² + Social-Media¹

Amtsblatt + SmartAd + PREMIUM jobsucheBW² + Social-Media¹

¹Social-Media

- Inklusive Erstellung der Kampagne
- Reichweite von ca. 15.000 Kontakten
- Verlinkung auf www.jobsucheBW.de

²Umfasst das reichweitenstarke Jobportal
stellenanzeigen.de sowie ein Netzwerk
aus 400 Partner-Webseiten und zahlreichen
Fachportalen.



www.jobsuche-bw.de



jobsuche**BW** Ihr Stellenmarkt in
Baden-Württemberg

Seit 1980 Verkauf,
Vermietung, Bewertung und
Finanzierung mit Volservice.

Wir sind nicht überall, aber
dort, wo Sie uns brauchen.

Mehr als
ein Makler.

Wollhausstraße 121
74074 Heilbronn
Telefon 07131 649110
www.garant-immo.de

GARANT
IMMOBILIEN

GESCHÄFTSANZEIGEN



KLUG

HEIZÖLE
HOLZPELLETS
ERDGAS
STROM
KRAFTSTOFFE
SCHMIERSTOFFE
ADBLUE®

Feuer und Flamme seit 1894.

Öhringen . TEL 07941 94840
KLUG-MINERALOEL.DE

MKS

Dach-, Wand- & Abdichtungstechnik GmbH

Ihr Meisterbetrieb

Freie Kapazitäten

Dachdeckermeister Herr Paarsch

Unsere Leistungen im Überblick:

- Flachdachbau (Neubau & Sanierung)
- Flachdach, Wartung & Instandhaltung
- Balkone & Terrassen
- Spenglerarbeiten
- Steildachreparaturen

Tel. 0176 7260 2030



Malerarbeiten
vom Fachbetrieb

07132 / 38 35 35-0
www.reinhart-aktuell.de

IMMOBILIEN

KAUFEN - MIETEN - LEBEN

www.nussbaum.de/themen/

Foto: Choreograph (Konstantin Yuganov)/iStock/Getty Images Plus

Haus geerbt und nun? – Alles, was jetzt wichtig ist

Ein Haus aus dem Nachlass wirft zunächst viele Fragen auf: selbst einziehen, vermieten oder verkaufen? Wer frühzeitig Eigentumsverhältnisse, Wert, Steuern und Unterlagen klärt, schafft eine gute Entscheidungsgrundlage.

Ein geerbtes Haus kann ein wertvoller Vermögensbestandteil sein, bringt aber auch Verantwortung und Entscheidungen mit sich. Soll die Immobilie selbst genutzt, vermietet oder verkauft werden?

Nachlass prüfen

Gerade wenn mehrere Personen gemeinsam erben, ist eine frühzeitige Abstimmung wichtig. Zunächst sollte der gesamte Nachlass geprüft werden. Denn neben Vermögen können auch Schulden dazu gehören. Wer eine Erbschaft ausschlagen möchte, muss die gesetzliche Frist beachten: Grundsätzlich bleiben dafür sechs Wochen ab Kenntnis vom Anfall der Erbschaft und vom Grund der Erbenstellung. Bei Unsicherheit ist rechtlicher Rat sinnvoll. Fällt die Entschei-

dung für einen Verkauf, muss zunächst geklärt sein, wer über die Immobilie verfügen darf. Als Nachweis der Erbenstellung können je nach Fall ein Erbschein oder eine notarielle Verfügung von Todes wegen zusammen mit dem Eröffnungsprotokoll dienen. Bei einer Erbengemeinschaft müssen die Miterben den Verkauf gemeinsam regeln.

Genaue Wertermittlung

Eine realistische Wertermittlung bildet anschließend die Grundlage für die weitere Planung. Lage, Grundstück, Wohnfläche, Bauzustand und Ausstattung beeinflussen den Wert ebenso wie notwendige Modernisierungen. Eine fachkundige Bewertung kann helfen, einen angemessenen Verkaufspreis festzulegen und

den Wert bei mehreren Erben fair aufzuteilen. Vor dem Verkauf sollten außerdem die wichtigsten Unterlagen zusammengestellt werden.

Dokumente sichten

Dazu gehören unter anderem Grundbuchunterlagen, Baupläne, Wohnflächenangaben und der Energieausweis. Auch bestehende Darlehen, Mietverhältnisse oder offene bauliche Fragen sollten geklärt sein. Eine Entrümpelung und kleinere Reparaturen können sinnvoll sein; größere Investitionen sollten dagegen darauf geprüft werden, ob sie sich beim Verkauf tatsächlich auszahlen. Auch steuerliche Fragen gehören zur Vorbereitung. Für die Erbschaftsteuer gelten persönliche Freibeträge, die vom Verwandtschaftsverhält-

nis abhängen. Beim späteren Verkauf kann außerdem Einkommensteuer auf einen privaten Veräußerungsgewinn anfallen. Bei geerbten Immobilien wird für die sogenannte Zehnjahresfrist grundsätzlich der Anschaffungszeitpunkt der verstorbenen Person berücksichtigt. Bei einer Nutzung zu eigenen Wohnzwecken gelten besondere Ausnahmen.

Kaufvertrag erstellen

Für den Verkauf ist schließlich ein notariell beurkundeter Kaufvertrag erforderlich. Je nach Situation können Fachleute wie Steuerberater, Rechtsanwälte, Sachverständige oder Makler unterstützen. Wichtig ist vor allem, nichts zu überstürzen und eine solide Entscheidungsgrundlage schaffen. (pm Heid Immo/red)

SUCHE

Haus/Wohnung von privat,

☎ 07131-6186061



NUSSBAUM.de



Aufschluss über den Wert eines Objekts gibt eine Immobilienbewertung. Tipps dazu finden Sie über diesen QR-Code oder auch hier:

<https://go.nussbaum.de/wertermittlung/>



EXKLUSIV FÜR ABONNENTEN

Foto: Jens Hackmann

RESIDENZSCHLOSS MERGENTHEIM – MUSEUM MIT GLANZVOLLER GESCHICHTE

Das monumentale Residenzschloss Bad Mergentheim war jahrhundertlang Sitz der Hochmeister des Deutschen Ordens. Auf 3.000 m² entdecken Sie prachtvolle Räume, spannende Geschichten und Ausstellungen von der Jungsteinzeit bis zu Eduard Mörike. **Jetzt besuchen und mit dem Coupon sparen!**

**10 % Rabatt
auf den Erwachsenenpreis**

Residenzschloss Mergentheim
97980 Bad Mergentheim

Ein Angebot von
www.nussbaum.de

NUSSBAUM.de

**JETZT ONLINE* AUF
NUSSBAUM.de AKTIVIEREN!**

*Dieser Coupon ist nicht zum Ausschneiden.

2027 NUSSBAUM Neujahrskonzert

mit der Philharmonie Baden-Baden



Für Abonnenten

**2,50 €
NACHLASS**[go.nussbaum.de/
njk-br-27](http://go.nussbaum.de/njk-br-27)**Sonntag, 10. Januar 2027**

Einlass 17.30 Uhr · Beginn 18.00 Uhr · Kurhaus Bad Rappenau

**JETZT TICKET BESTELLEN**go.nussbaum.de/njk-br-27-tickets

Ticketpreise: Kat. A: 35 €, Kat. B: 30 € | Bei Fragen: Tel. 07264 922-391

www.nussbaum-medien.de

Rehn & Sohn
Polsterei | Wohnart

www.rehn-und-sohn.de

Großgartacher Straße 202
74080 Heilbronn
07131 48 58 48
info@rehn-und-sohn.de

Seit 1934
Polstereihandwerk
mit Tradition

Wir beraten Sie persönlich zuhause oder bei uns vor Ort.

**IN NUR 3 WOCHEN ZUM
BARRIEREFREIEN BAD**

**ALTERSGERECHTE
BADSANIERUNG**

Barrieren raus.
Komfort rein.
Alles aus einer Hand.

Beratung

Planung

Durchführung

Service

prosermo
PROJEKTIERUNG · SERVICE · MONTAGE

**JETZT MEHR ERFAHREN
auf prosermo.de**

simigo GmbH
Bahnhofstr. 95
71679 Asperg
www.simigolf.de

**20 % Rabatt auf
Schwarzlicht Minigolf**

Willkommen in unserer 3D-Schwarzlicht-Minigolfanlage in Asperg mit 18 kreativen Bahnen in drei spektakulären Themenwelten. Ob mit Freunden, Familie, zum Kindergeburtstag, Jungesellenabschied oder Teamevent – hier erwarten dich Spaß, Action und leuchtende Abenteuer!

Termine buchbar auf der Website mit dem nebenstehenden Rabattcode. Keine Kombination mit anderen Rabatten oder Nachlässen. Keine Barauszahlung.

Gültig bis 31.07.2027

Code: Nussbaum

ROHRREINIGUNG ECKARDT

Ihr Experte in Sachen Abflussarbeiten:

Rohrreinigung

Kanal-TV Untersuchung

Kanalsanierung ohne Aufzugraben

Kostenlose An- & Abfahrt

**24h
NOTDIENST**

**Mehr als
15 Jahre
Erfahrung**

**Ihr Ansprechpartner für die
Region Heilbronn:**

071 31 5911286

Rohrreinigung Eckardt - Salzstraße 31, 74076 Heilbronn - www.rohrreinigung-eckardt.de

- Sanierung
- Innenhüllen
- Öllagerung
- Tankreinigung
- Instandhaltung
- Modernisierung
- Ein- und Ausbau
- neue Tanksysteme
- Wassertankumrüstung
- TÜV-Mängelbeseitigung
- Industrieanlagen & Demontagen
- Fachbetrieb nach WHG §19 SCC

**Rothermel
Tankschutz**

GmbH & Co. KG

von 500–500.000 ltr. Tankgrößen

76698 Ubstadt-Weiher (Zeutern)
Industriestr. 74 · Tel. 07253 26312
www.tankschutz-rothermel.de

1000 € Modernisierungs-Zuschuss bis zum 31.12.26

VKO SONNTAG
11. OKTOBER

13-18 Uhr
 12-13 Uhr
 freie Umschau

WIR FEIERN JUBILÄUM
**JETZT ANGEBOTE
 SICHERN.**



1-3) Mehr Infos unter: moebelehrmann.de

BIS ZU
50%¹⁾
 AUF FREIGEPLANTE
KÜCHEN

+
 BIS ZU **3.000 €**¹⁻²⁾
KÜCHENBONUS
 ZUSÄTZLICH
PREISGARANTIE
 BIS JUNI 2027³⁾

**JETZT IHREN
 PLANUNGSTERMIN
 VEREINBAREN.**

☎ **07261 / 956-341**

📍 **Küchenstudio Sinsheim**
 Carl-Benz-Straße 7

EHRMANN

SINSHEIM